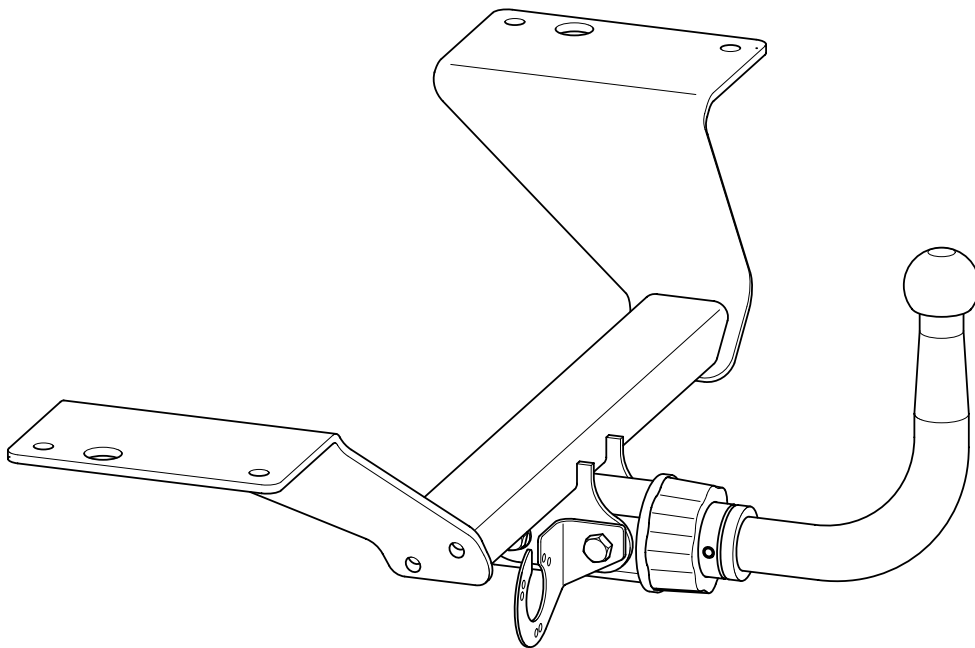
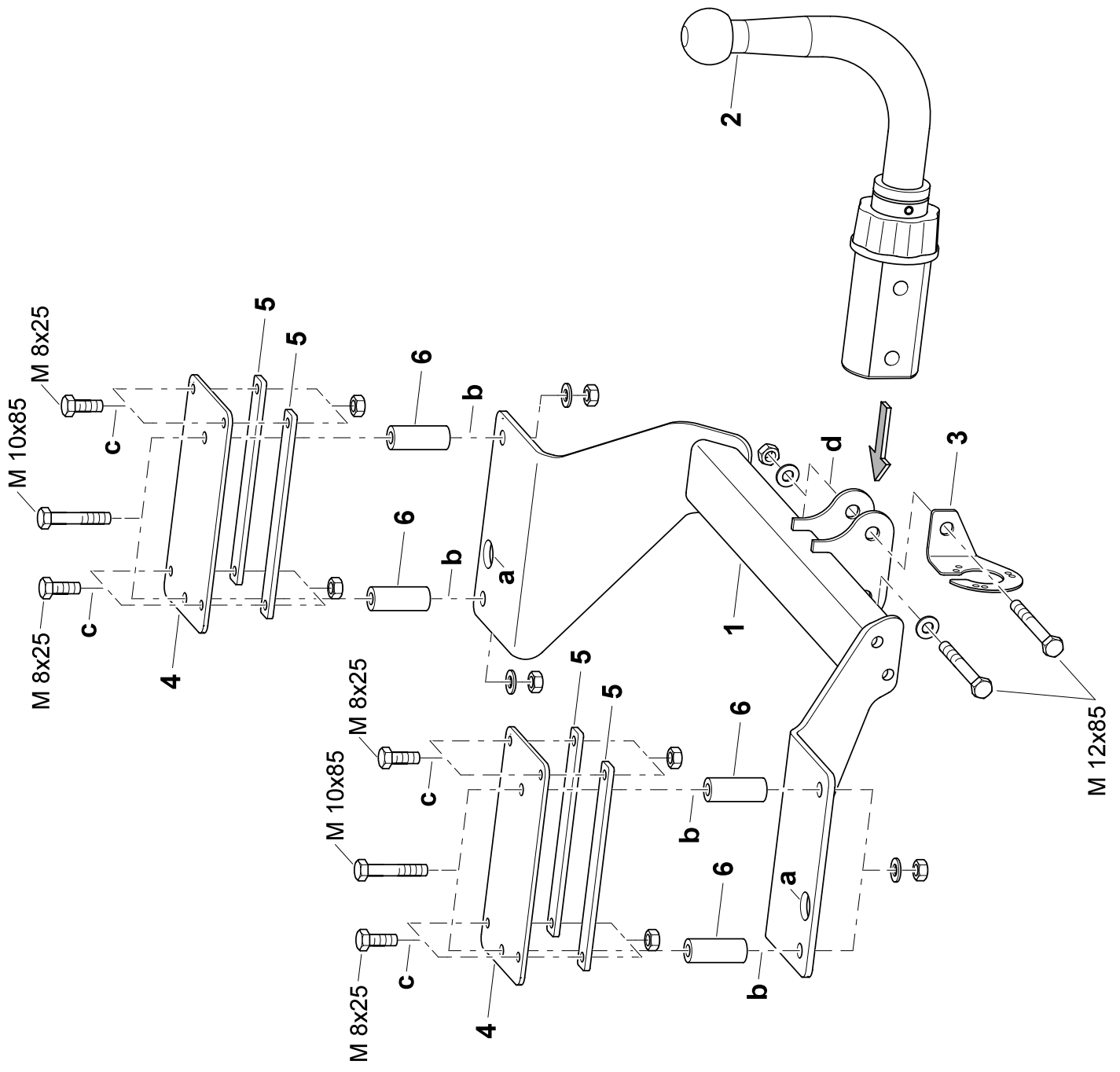
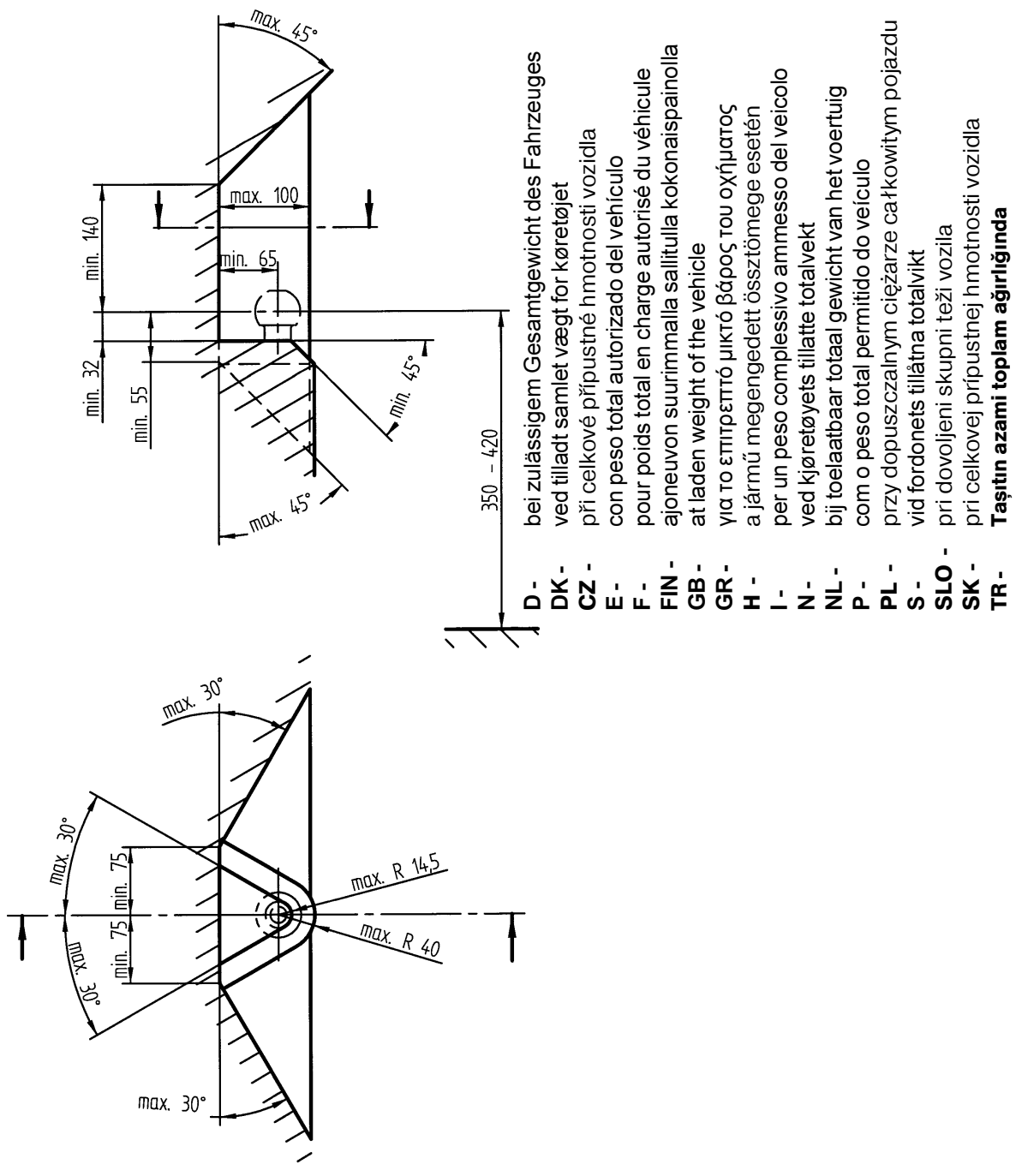


- D** Montage- und Betriebsanleitung
- DK** Montage- og driftsvejledning
- E** Instrucciones de montaje y de servicio
- F** Notice de montage et d'utilisation
- FIN** Asennus- ja käyttöohjeet
- GB** Installation and Operating Instructions
- I** Istruzioni di montaggio e per l'uso
- N** Monterings- og bruksanvisning
- NL** Montage- en gebruikshandleiding
- S** Monterings- och bruksanvisning





- D** - Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK** - Frirummet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ** - Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E** - Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F** - La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN** - Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB** - The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR** - Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/EOK.
- H** - Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I** - Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N** - Frirummet etter tillegg VII, avbilding 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL** - De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P** - Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL** - Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S** - Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO** - Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK** - Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR** - **94/20/EG Yönetmeliği, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan bırakılmalıdır.**





Anhängevorrichtung (Kupplungskugel mit Halterung)

ohne Elektrosatz

Hersteller: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalia-Bestell - Nr.: 306 197

Genehmigungsnummer nach Richtlinie 94/20/EG: **e13 00-0415**

Klasse: **A50-X** Typ: **306 197**

Technische Daten : maximaler D-Wert: **3,3 kN**
maximale Stützlast: **35 kg**

Verwendungsbereich: Fahrzeughersteller: **Fiat**

Modell: **Seicento**

Typbezeichnung: **187?????**

Allgemeine Hinweise:

Für den **Fahrbetrieb** sind die **Angaben des Fahrzeugherstellers** bzgl. Anhängelast und Stützlast **maßgebend**, wobei die Werte der Anhängevorrichtung nicht überschritten werden dürfen.

Formel für D-Wert-Ermittlung:
$$\frac{\text{Anhängelast [kg]} \times \text{Kfz. Gesamtgewicht [kg]}}{\text{Anhängelast [kg]} + \text{Kfz. Gesamtgewicht [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

Die Anhängevorrichtung dient zum Ziehen von Anhängern, welche mit Zugkugelnkupplungen ausgerüstet sind und zum Betrieb von Lastenträgern, welche für die Montage auf der Kupplungskugel zugelassen sind. Artfremde Benutzung ist verboten. Der Betrieb muß den Straßenverhältnissen angepaßt erfolgen. Beim Betrieb verändern sich die Fahreigenschaften des Fahrzeuges. Die Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers ist zu beachten.

Die vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigten Befestigungspunkte sind eingehalten.

Nationale Richtlinien über die Anbauabnahmen sind zu beachten.

Diese Montage- und Betriebsanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

Montagehinweise:

Die Anhängevorrichtung ist ein Sicherheitsteil und darf nur **von Fachpersonal montiert** werden. Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der Anhängevorrichtung sind verboten. Sie führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.

Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlageflächen der Anhängevorrichtung **entfernen**. Blanke Karosseriestellen sowie Bohrungen mit Rostschutzfarbe versiegeln.

Betriebshinweise:

Sämtliche Befestigungsschrauben der Anhängevorrichtung nach ca. 1000 Anhänger - km mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten nochmals nachziehen.

Die Kupplungskugel ist sauber zu halten und zu fetten. Werden jedoch Spurstabilisierungseinrichtungen, wie z.B. die Westfalia "SSK" benutzt, muß die Kupplungskugel fettfrei sein. Die Hinweise in den jeweiligen Betriebsanleitungen beachten.

Sobald an einer beliebigen Stelle ein Kupplungskugel-Durchmesser von 49,0 mm oder kleiner erreicht ist, darf die Anhängevorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Das Leergewicht des Fahrzeuges erhöht sich nach Montage der Anhängevorrichtung um 17 kg.

Umfang der Kupplungskugel mit Halterung

Pos.	Bezeichnung	Anzahl
1	KmH-Grundteil	1
2	Kugelstange mit Aufnahmerohr	1
3	Steckdosenhalter	1
4	Platte	2
5	Lasche	4
6	Distanzrohr	4
7	Sechskantschraube M 8x25, Festigkeitsklasse 8.8	8
8	Sechskantschraube M 10x85, Festigkeitsklasse 8.8	4
9	Sechskantschraube M 12x85, Festigkeitsklasse 10.9	2
10	Scheibe 10,5x30x3	4
11	Scheibe 13x24x2,5	3
12	Sechskantmutter M 8 ; Festigkeitsklasse 8	8
13	Sechskantmutter M 10 ; Festigkeitsklasse 8	4
14	Sechskantmutter M 12 ; Festigkeitsklasse 10	2
15	Verschlussstopfen für Aufnahmerohr	1
16	Maulschlüssel für Demontage der abn. Kugelstange	1
17	Hinweisschild abnehmbare Kugelstange	1
18	Montage- und Betriebsanleitung	1

Lieferbare Ersatzteilmengen der Kupplungskugel mit Halterung

Ersatzteil-Nr.	Bezeichnung
906 197 650 001	Befestigungsteile Pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Kugelstange mit Aufnahmerohr Pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Metallüberwurfmutter
903 011 630 108	Verschlussstopfen Pos. 15
903 062 622 102	Maulschlüssel Pos. 16

D

Montageanleitung:

- 1.) Kofferraumbodenabdeckungen links und rechts über den Längsträgern anheben / demontieren.
Endschalldämpfer der Abgasanlage aushängen.
- 2.) KmH-Grundteil "1" unter das Fahrzeug halten, dabei die Bohrungen "a" mit den vorhandenen Bohrungen $\varnothing 25$ mm in den Längsträgern des Fahrzeuges zur Deckung bringen und die Bohrungen "b" auf die Längsträger übertragen / kören.
KmH-Grundteil "1" entfernen.
- 3.) Übertragene Bohrungen "b" in die Längsträgerunterseiten $\varnothing 11$ mm bohren.
Bohrungen "b" auf den Kofferrumboden (von unten nach oben) übertragen / kören.
Platten "4" auf den Kofferraumboden bei "b" legen, prüfen ob die übertragenen Punkte übereinstimmen, gegebenenfalls korrigieren und ausrichten. Die Bohrungen "c" der Platten "4" auf den Kofferraumboden übertragen / kören und die Platten "4" entfernen.
Übertragene Bohrungen "b" $\varnothing 22$ mm und "c" $\varnothing 9$ mm bohren.
Alle Bohrungen entgraten.
- 4.) Die Distanzrohre "6" bei "b" in die Längsträger einsetzen, Platten "4" einlegen und die Distanzrohre "6" durch Einsetzen der Sechskantschrauben M 10x85 fixieren.
Die Laschen "5" von unten bei "c" anhalten und mit den Sechskantschrauben M 8x25 und Sechskantmuttern M 8 fest anschrauben.

Anzugdrehmoment für M 8 bei "c" = 20Nm
- 5.) KmH-Grundteil "1" unter das Fahrzeug halten bei "b" mittels der bereits eingesetzten Sechskantschrauben M 10x85, Scheiben 10,5x30x3 und Sechskantmuttern M 10 lose anschrauben.
- 6.) Die Kugelstange mit Aufnahmerohr "2" zwischen die Bleche bei "d" schieben und mit den Sechskantschrauben M 12x85, Scheiben 13x24x2,5 und Sechskantmuttern M 12 lose anschrauben.
Hier wird auch der Steckdosenhalter "3" mit angeschraubt.
- 7.) KmH ausrichten und alle Schrauben bzw. Muttern anziehen.

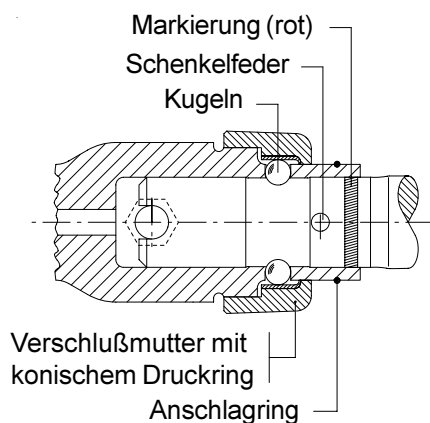
Anzugdrehmoment für M 10 bei "b" = 55Nm
Anzugdrehmoment für M 12 bei "c" = 95Nm
- 8.) Den Endschalldämpfer der Abgasanlage einhängen und die Kofferraumbodenabdeckungen befestigen.

Änderungen vorbehalten.

Bedienungsanweisung



- Hinweis:**
- Das Lösen bzw. Festziehen der Verschlußmutter erfolgt ohne Hilfswerkzeug (von Hand).
 - Der mitgelieferte Schlüssel dient nur - falls erforderlich - zum leichteren Lösen der Verschlußmutter.
 - Auf regelmäßige Pflege der Mechanik ist zu achten.
 - Um die Funktion der beweglichen Teile des Aufnahmerohres auch auf Dauer zuverlässig zu gewährleisten, sollte bei Fahrten ohne Anhänger die Kugelstange stets demontiert und der Verschlußstopfen eingesetzt werden.
 - Wird durch die Kugel die Sichtbarkeit des amtlichen Kennzeichens bzw. der Beleuchtungseinrichtung eingeschränkt, muß diese bei Fahrten ohne Anhänger demontiert werden.
 - Die Kugelstange stets gefettet einsetzen.
 - Die Kugelstange ist (auch demontiert) ständig mitzuführen.
 - Das Hinweisschild an sichtbarer Stelle der Kofferrauminnenseite bzw. im Bereich der Anhängervorrichtung aufkleben.



Demontage und Montage der Kugelstange

Demontage der Kugelstange

- 1.) Schenkelfeder aus der Sicherungsbohrung herausziehen.
- 2.) Verschlußmutter durch Drehen nach "**Links**" bis zum Anschlagring lösen.
- 3.) Kugelstange herausziehen.
- 4.) Verschlußstopfen eindrücken und Verschlußmutter durch Drehen nach "**Rechts**" anziehen.

Montage der Kugelstange

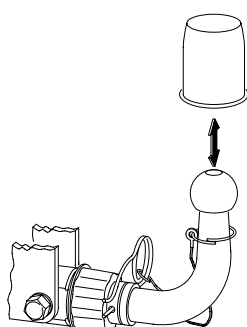
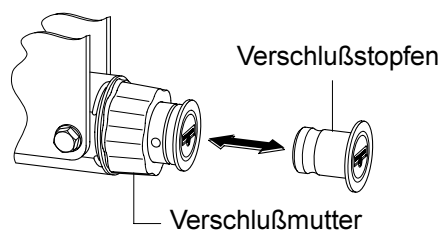
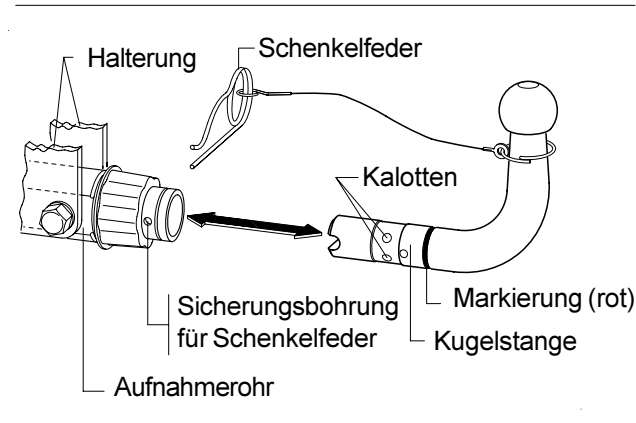
- 1.) Verschlußmutter durch Drehen nach "**Links**" bis zum Anschlagring lösen und Verschlußstopfen herausziehen.
- 2.) Kugelstange bis zum Anschlag in das Aufnahmerohr einsetzen, **die rote ringförmige Markierung darf nun nicht mehr sichtbar sein**.
- 3.) Verschlußmutter durch Drehen nach "**Rechts**" anziehen.

Die Verschlußmutter muß sich hierbei soweit aufschrauben lassen, daß sich die Schenkelfeder problemlos durch die Sicherungsbohrung (**direkt vor der Verschlußmutter**) durch Aufnahmerohr und Kugelstange durchstecken läßt (siehe Skizze).

Nur wenn dieses gewährleistet ist, ist die Kugelstange vorschriftsmäßig verriegelt und darf sodann benutzt werden.

Sofern sich die Schenkelfeder **nicht vollständig** durch die Sicherungsbohrung stecken läßt, ist die Kugelstange nicht vorschriftsmäßig verriegelt und darf wegen der damit verbundenen Unfallgefahr unter keinen Umständen benutzt werden.

Zur Feststellung und Behebung eines möglichen Schadens ist eine geeignete Fachwerkstatt aufzusuchen.





Anhængertræk uden el-sæt

Fabrikant: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalia bestillingsnr.: 306 197

Tilladelsesnummer iflg. retningslinie 94/20/EU: **e13 00-0415**

Klasse: **A50-X** Type: **306 197**

Tekniske specifikationer: Maksimal D-værdi: **3,3 kN**

Maksimal støttelast: **35 kg**

Anvendelsesområde: Køretøjsfabrikant: **Fiat**
Model: **Seicento**
Typebetegnelse: **187?????**

Generelle henvisninger:

Ved **kørselsdrift** er alle **oplysninger fra køretøjsfabrikanten** angående anhængerlast samt støttelast **retningsgivende**. Man må dog ikke overskride værdierne for anhængertrækket.

Formel til registrering af D-værdien:
$$\frac{\text{Anhængerlast [kg]} \times \text{køretøjets totalvægt [kg]} \times \frac{9,81}{1000}}{\text{Anhængerlast [kg]} + \text{køretøjets totalvægt [kg]}} = D \text{ [kN]}$$

Anhængertrækket har til formål at trække anhængere, der er udstyret med trækkoblingskugler samt til drift af lastdragere, der er tilladt til montage af anhængertrækket. Andre anvendelser er forbudte. Driften skal finde sted på normale trafikveje. Ved drift forandres køretøjets køreegenskaber. Man skal være opmærksom på og overholde køretøjsfabrikantens driftsvejledning.

De fastgørelsespunkter, som køretøjsfabrikanten har som standard, skal overholdes.

De nationale direktiver for afmontering af påmonterede dele skal overholdes.

Denne montage- og driftsvejledning skal vedlægges køretøjets papirer.

Montagehenvisninger:

Anhængertrækket er en sikkerhedsdel og må udelukkende **monteres af fagfolk**.

Enhver ændring henh. ombygning af anhængertrækket er forbudt. De medfører, at driftstilladelsen ikke længere er gyldig.

Isoleringsmasse henh. undervognsbeskyttelse på køretøjet, hvis disse er til stede, skal **fjernes** fra området omkring anhængertrækket. Blanke karosseridele samt udboringer skal forsynes med rustbeskyttelsesfarve.

Driftshenvisninger:

Samtlige fastgørelsesskruer på anhængertrækket skal eftertrækkes efter ca. 1000 km med anhængereren. Dette skal gøres med de forskrevne startdrejningsmomenter.

Koblingskuglen skal holdes ren og smøres. Hvis man dog anvender sporstabiliseringsanordninger, såsom Westfalia "SSK", skal koblingskuglen være uden smørelse. Vær opmærksom på og overhold henvisningerne i den pågældende driftsvejledning. Når et vilkårligt sted på koblingskuglen har en diameter på 49,0 mm eller mindre, må man ikke anvende anhængertrækket af sikkerhedsmæssige årsager.

Køretøjets egenvægt forhøjes med ca. 17 kg, når anhængertrækket monteres.

Omfang af anhængertræk

Pos.	Betegnelse	Stk.
1	Anhængertræk-grunddel	1
2	Kuglestang med optagelsesrør	1
3	Stikdåseholder	1
4	Plade	2
5	Laske	4
6	Distancerør	4
7	Sekskantskrue M 8x25, styrkeklasse 8.8	8
8	Sekskantskrue M 10x85, styrkeklasse 8.8	4
9	Sekskantskrue M 12x85, styrkeklasse 10.9	2
10	Skive 10,5x30x3	4
11	Skive 13x24x2,5	3
12	Sekskantmøtrik M 8, styrkeklasse 8	8
13	Sekskantmøtrik M 10, styrkeklasse 8	4
14	Sekskantmøtrik M 12, styrkeklasse 10	2
15	Lukkeprop til optagelsesrør	1
16	Gaffelnøgle til afmontering af aftagelig kuglestang	1
17	Henvisningsskilt til aftagelig kuglestang	1
18	Montage- og driftsanvisning	1

Reservedele, der kan leveres til anhængertræk

Reservedelsnr.	Betegnelse
906 197 650 001	Fastgørelsesdele pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Kuglestang med optagelsesrør pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Omløbermøtrik af metal
903 011 630 108	Lukkeprop pos. 15
903 062 622 102	Gaffelnøgle pos. 16



Montageanvisning:

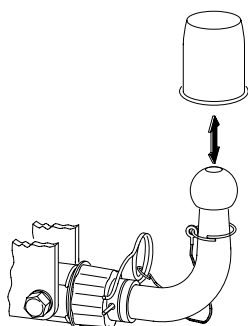
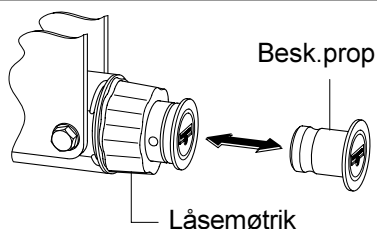
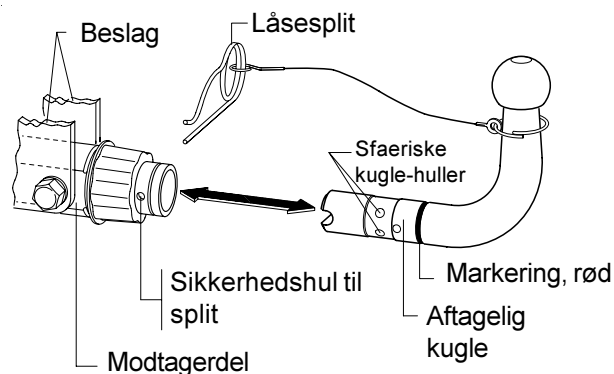
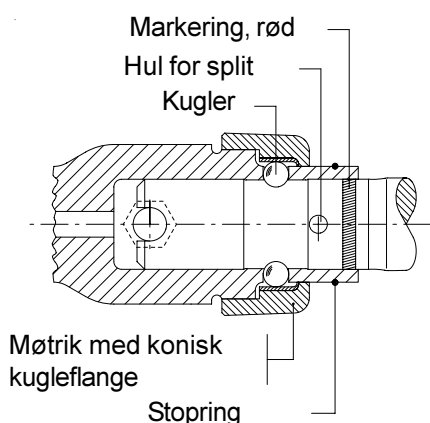
- 1.) Løft beklædningerne til bagagerummet ud til venstre og til højre via længdedragerne henh. afmonter dem.
Tag udstødningsanlæggetslyddæmper af.
- 2.) Hold KmH-grunddelen "1" til dækning under køretøjet, og bring derved udboringerne "a" til dækning med de tilstedeværende udboringer $\varnothing 25$ mm i længdedragerne på køretøjet, og overfør/kørn udboringerne "b" på længdedrageren.
Fjern KmH-grunddelen "1".
- 3.) Udbor de overførte udboringer "b" i undersiden på længdedragerne $\varnothing 11$ mm.
Overfør/kørn udboringerne "b" i bunden af bagagerummet (nedefra og op).
Læg pladerne "4" på bunden af bagagerummet ved "b", kontrollér om de overførte punkter stemmer overens, ellers skal De i givet fald rette dem til. Overfør/kørn udboringerne "c" på pladerne "4" i bunden af bagagerummet, og fjern pladerne "4". Udbor de overførte udboringer "b" $\varnothing 22$ mm og "c" $\varnothing 9$ mm.
Alle udboringerne skal afgrates.
- 4.) Placer distancerørene "6" ved "b", læg pladerene "4" ind og centrér distancerørene "6" ved at placere sekskantmøtrikkerne M 10x85.
Hold laskerne "5" nedeunder ved "c" og skru dem fast med sekskantskruerne M 8x25 og sekskantmøtrikkerne M 8.

Startdrejemoment for M 8 ved "c" = 20 Nm
- 5.) Hold KmH-grunddelen "1" under køretøjet ved "b", skru den løst fast med de allerede placerede sekskantskruer M 10x85, skiver 10,5x30x3 og sekskantmøtrikkerne M 10.
- 6.) Skub kuglestangen med optagelsesrøret "2" ind mellem pladerne ved "d" og skru dem løst sammen med sekskantskruerne M 12x85, skiverne 13x24x2,5 og sekskantmøtrikkerne M 12.
Her skal man også skrue stikdåseholder "3" fast.
- 7.) Centrér KmH og træk alle skruer henh. møtrikker til.

Startdrejemoment for M 10 ved "b" = 55 Nm
Startdrejemoment for M 12 ved "c" = 95 Nm
- 8.) Hæng atter lyddæmperen ind i udstødningsanlægget og fastgør bagagerummets beklædninger.

Retten til ændringer forbeholdes.

- Notater:**
- Låsemøtrikken kan spændes/løses normalt med håndkraft.
 - Hvis møtrikken skulle sidde fast efter lang tids montering, så brug den medleverede nøgle.
 - Check låsemekanismen regelmæssigt.
 - For at sikre rigtig funktion og driftsikkerhed på alle bevægelige dele i modtagerdelen, skal beskyttelsesproppen altid monteres når kuglen er afmonteret.
 - Hvis nummerskiltet eller belysningsanordninger ikke kan ses rigtigt pga. kuglen, skal denne fjernes ved kørsler uden anhænger.
 - Påfør altid fedt på den del af kuglen der isættes i modtagerdelen.
 - Hvis kuglen ikke bliver brugt, så skal den altid ligge i bilen.
 - Påhæft det medlev. skilt i nærheden af modt.delen eller indvendig i



Kugle montering/afmontering

Kugle afmontering

- 1.) Træk splitten ud af sikkerhedshullet
- 2.) Drej låsemøtrik mod uret til stopringen.
- 3.) Træk kuglen ud.
- 4.) Isæt beskyttelsesprop og drej møtrikken i urets retning.

Kugle montering

- 1.) Drej møtrikken mod uret til stopringen og træk beskyttelsesproppen ud.
- 2.) Isæt kuglen så langt ind i modtagerdelen den kan komme. Den røde markering må ikke længere være synlig.
- 3.) Drej møtrikken med uret så langt, at låsesplitten kan passere igennem sikkerhedshullet, så den går igennem modtagerdel og kugle uden problemer (se illustration).

Kun når disse betingelser er opfyldt, når kuglen er forsvarligt låst, må trækket anvendes.

Hvis låsesplitten ikke kan komme helt igennem hullet, er kuglen ikke forsvarligt låst, og p.g.a. dette må trækket under ingen omstændigheder anvendes.



Enganche juego eléctrico

Fabricante: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Núm. de pedido Westfalia: 306 197

Número de autorización según la norma 94/ 20/ CE: **e13 00-0415**

Clase: **A50-X** Modelo: **306 197**

Datos técnicos: valor D máximo: **3,3 kN**

carga de apoyo máxima: **35 kg**

Campo de aplicación: Fabricante de vehículo: **Fiat**
Modelo: **Seicento**
Designación de modelo: 187?????

Indicaciones generales:

Son determinantes los **datos del fabricante del vehículo** referente a la carga de remolque y carga de apoyo **para la utilización del vehículo**, no debiendo ser sobrepasados los valores del enganche.

Fórmula para la determinación del valor D:

$$\frac{\text{Carga de remolque [kg]} \times \text{Peso total del vehículo [kg]}}{\text{Carga de remolque [kg]} + \text{Peso total del vehículo [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

El enganche sirve para el arrastre de remolques equipados con un acoplamiento esférico de tracción para el remolque de soportes de carga autorizados para el montaje en una bola de enganche. Se prohíbe la utilización destinada a otros usos. La utilización debe efectuarse de acuerdo a las condiciones de tráfico. Durante la utilización se modifican las cualidades de marcha del vehículo. Deben observarse las instrucciones de servicio del fabricante del vehículo.

Se han tomado en consideración los puntos de fijación de serie del vehículo indicados por el fabricante del vehículo.

Deben observarse las directivas nacionales referentes a controles de enganche.

Estas instrucciones de montaje y de servicio deben adjuntarse a la documentación del vehículo.

Indicaciones de montaje:

El enganche es una pieza de seguridad y **debe ser montado únicamente por personal especializado**. No está autorizado efectuar cambios o modificaciones en el enganche. Ello conllevaría la consiguiente anulación del permiso de circulación. **Eliminar la masilla aislante o protección de bajos del vehículo** - en caso de existir - en la zona de las superficies de apoyo del enganche. Aplicar pintura protectora anticorrosión en las superficies de chapa desnudas así como en los taladros.

Indicaciones de servicio:

Volver a apretar todos los tornillos de fijación del enganche según los pares de apriete prescritos después de haber circulado aprox. 1000 km con el remolque. Mantener limpio y engrasado el enganche. En caso de utilizar dispositivos de estabilización direccional, como por ejemplo el "SSK" Westfalia, el enganche deberá estar libre de grasa. Obsérvense las indicaciones en las correspondientes instrucciones de servicio. Si en cualquier zona se advierte que el diámetro del enganche alcanza los 49,0 mm o una medida inferior, debe dejar de utilizarse el enganche por motivos de seguridad. El peso en vacío del vehículo se incrementa en 17 kg una vez efectuado el montaje del enganche.

Volumen de suministro del enganche esférico con fijación

Pos.	Designación	Cantidad
1	Pieza básica del enganche esférico con fijación	1
2	Cuello de rótula con tubo de alojamiento	1
3	Soporte de la caja de enchufe	1
4	Placa	2
5	Lengüeta	4
6	Tubo distanciador	4
7	Tornillo hexagonal M 8x25, clase de resistencia 8.8	8
8	Tornillo hexagonal M 10x85, clase de resistencia 8.8	4
9	Tornillo hexagonal M 12x85, clase de resistencia 10.9	2
10	Arandela 10,5x30x3	4
11	Arandela 13x24x2,5	3
12	Tuerca hexagonal M8, clase de resistencia 8	8
13	Tuerca hexagonal M10, clase de resistencia 8	4
14	Tuerca hexagonal M12, clase de resistencia 10	2
15	Tapón obturador para el tubo de alojamiento	1
16	Llave de boca para el desmontaje del cuello de rótula desmontable	1
17	Rótulo indicador cuello de rótula desmontable	1
18	Instrucciones de montaje y de servicio	1

Volumen de piezas de repuesto suministrable del enganche esférico con fijación

Núm. de pieza de repuesto	Designación
906 197 650 001	Piezas de fijación posiciones 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Cuello de rótula con tubo de alojamiento pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Tuerca de unión de metal
903 011 630 108	Tapón obturador pos. 15
903 062 622 102	Llave de boca pos. 16

E

Instrucciones de montaje:

- 1.) Levantar / desmontar a izquierda y derecha sobre los largueros las cubiertas del piso del maletero.
Desenganchar el silenciador final del sistema de escape.
- 2.) Sujetar la pieza básica del enganche esférico con fijación "1" debajo del vehículo, haciendo coincidir los taladros "a" con los taladros ya existentes de 25 mm de Ø en los largueros del vehículo y marcar/granetear los taladros "b" en los largueros.
Retirar la pieza básica del enganche esférico con fijación "1".
- 3.) Perforar los taladros marcados "b" en la parte inferior de los largueros con una broca de 11 mm de Ø.
Marcar/granetear los taladros "b" en el piso del maletero (desde abajo hacia arriba).
Colocare las placas "4" en el piso del maletero en "b", controlar si coinciden los puntos marcados, corregir y ajustar en caso necesario. Marcar/granetear los taladros "c" de las placas "4" en el piso del maletero y retirar las placas "4". Perforar los taladros marcados "b" a 22 mm de Ø y los taladros "c" a 9 mm de Ø.
Desbarbar todos los taladros.
- 4.) Colocar los tubos distanciadores "6" en "b" en los largueros, colocar las placas "4" y fijar los tubos distanciadores "6" colocando los tornillos hexagonales M 10x85.
Sujetar las platinas "5" desde la parte inferior en "c" y atornillarlas con los tornillos hexagonales M8x25 y las tuercas hexagonales M8.

Par de apriete para M 8 en "c" = 20 Nm
- 5.) Colocar la pieza básica del enganche esférico con fijación "1" debajo del vehículo y atornillarla ligeramente en "b" con los tornillos hexagonales M 10x85, las arandelas 10,5x30x3 y las tuercas hexagonales M 10 ya colocados.
- 6.) Insertar el cuello de rótula con el tubo de alojamiento "2" entre las chapas en "d" y atornillar ligeramente con los tornillos hexagonales M 12x85, las arandelas 13x24x2,5 y las tuercas hexagonales M 12.
En esta operación se atornilla asimismo conjuntamente el soporte para la caja de enchufe "3".
- 7.) Ajustar el enganche esférico con fijación y apretar todos los tornillos y tuercas.

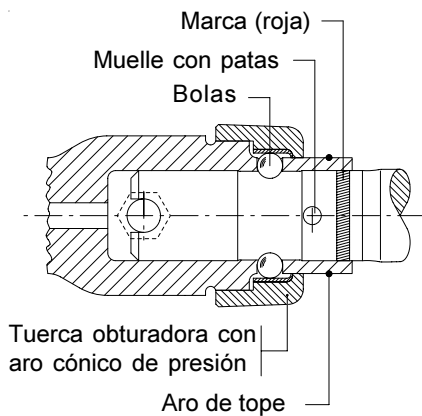
Par de apriete para M 10 en "b" = 55 Nm
Par de apriete para M 12 en "c" = 95 Nm
- 8.) Enganchar el silenciador final del sistema de escape y fijar las cubiertas del piso del maletero.

Reservado el derecho de introducir modificaciones.

Instrucciones de montaje



- Indicaciones:**
- El aflojado y apretado de las tuercas obturadoras se efectúa sin herramienta auxiliar (a mano).
 - La llave suministrada sirve únicamente - en caso necesario - para aflojar más fácilmente las tuercas obturadoras.
 - Obsérvese un mantenimiento regular de las partes mecánicas.
 - Para garantizar el funcionamiento permanente y fiable de las piezas móviles del tubo de recepción, desmontar siempre el enganche esférico en caso de no circular con remolque y colocar el tapón obturador.
 - La bola debe desmontarse al circular sin remolque, si ésta restringe la visibilidad de la matrícula oficial o de la instalación de iluminación.
 - Colocar siempre el enganche esférico engrasado.
 - El enganche esférico deberá llevarse siempre en el vehículo.
 - Pegar el rótulo indicador en un lugar visible del interior del maletero o en la zona del dispositivo de enganche para remolque.



Desmontaje y montaje del enganche esférico

Desmontaje del enganche esférico

- 1.) Sacar el muelle con patas del orificio de seguridad.
- 2.) Soltar la tuerca obturadora girando hacia la „izquierda“ hasta el aro de tope.
- 3.) Sacar el enganche esférico.
- 4.) Introducir a presión el tapón y apretar la tuerca obturadora girando hacia la „derecha“.

Montaje del enganche esférico

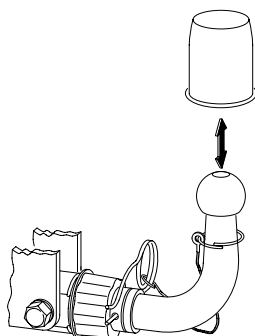
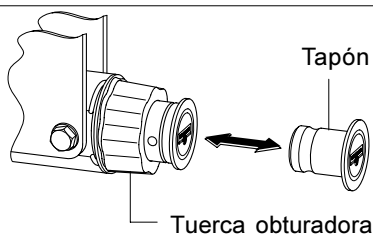
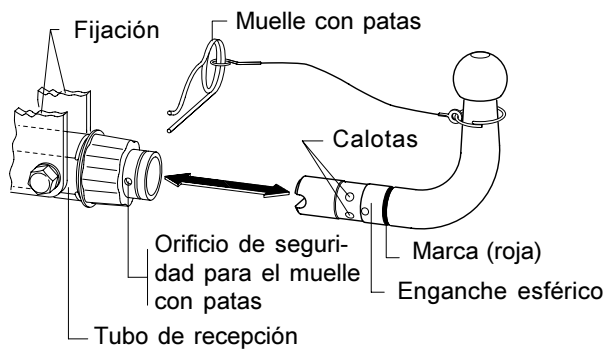
- 1.) Soltar la tuerca obturadora girando hacia la „izquierda“ hasta el aro de tope y sacar el tapón.
- 2.) Introducir el enganche esférico hasta el tope en el tubo de recepción, **la marca anular roja ya no debe quedar visible**.
- 3.) Apretar la tuerca obturadora girando hacia la „derecha“.

La tuerca obturadora debe poder ser apretada tanto que el muelle con patas pueda introducirse sin problemas en el orificio de seguridad (**directamente delante de la tuerca obturadora**) a través del tubo de recepción y del enganche esférico.

Sólo una vez garantizado este punto se considera correctamente enclavado el enganche esférico y puede ser utilizado.

Si el muelle con patas **no está totalmente introducido** en el orificio de seguridad, el enganche esférico no está enclavado según las prescripciones y no debe ser utilizado en ninguna circunstancia ya que existe riesgo de accidente.

Para determinar y reparar cualquier daño posiblemente existente deberá llevarse el vehículo a un taller especializado.





Attelage sans kit électrique

Marque : WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Référence Westfalia: 306 197

Numéro d'autorisation selon directive 94/20/CE:	e13 00-0415
Classe: A50-X	Type: 306 197
Caractéristiques techniques : Valeur D maxi:	3,3 kN
Charge sur timon maxi:	35 kg

Domaine d'application: Constructeur automobile:	Fiat
Modèle:	Seicento
Désignation du type:	187?????

Généralités :

Pour l'**utilisation sur route**, il convient de **prendre en compte les indications du constructeur** relatives à la charge remorquée et à la charge sur timon, les valeurs autorisées pour l'attelage ne devant pas être dépassées.

Formule pour la détermination de la valeur D :

$$\frac{\text{charge remorquée [kg]} \times \text{PTR [kg]}}{\text{charge remorquée [kg]} + \text{PTR [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

L'attelage sert à la traction de remorques équipées d'un accouplement à boule, et à l'utilisation de porte-charges dont le montage est homologué sur la boule d'attelage. Toute utilisation non conforme à cette définition est interdite. L'utilisation doit être adaptée aux conditions de la circulation. Les propriétés routières du véhicule sont modifiées par l'utilisation de l'attelage. Les instructions d'utilisation du constructeur doivent être respectées.

Les points de fixation homologués en série par le constructeur sont respectés.

Les dispositions nationales relatives aux contrôles de réception doivent être respectées.

Cette notice de montage et d'utilisation doit être jointe aux documents du véhicule.

Indications pour le montage :

L'attelage est un élément de sécurité et doit être **monté exclusivement par un personnel qualifié**.

Toute modification ou transformation effectuée sur l'attelage est interdite et entraîne l'annulation de l'autorisation d'exploitation.

Éliminer toute masse isolante ou produit de protection du soubassement sur le véhicule - si existant - dans la zone des surfaces d'appui de l'attelage. Enduire les surfaces nues de la carrosserie ainsi que les orifices d'une peinture anticorrosion.

Indications pour l'utilisation :

Resserrer l'ensemble des vis de fixation de l'attelage au couple de serrage prescrit au bout d'environ 1000 km avec l'attelage.

Nettoyer et graisser régulièrement la boule d'attelage. Toutefois, si des équipements de stabilisation tels que Westfalia „SSK“ sont utilisés, la boule d'attelage doit être exempte de graisse. Respecter les indications données dans les différentes notices d'utilisation.

Dès que le diamètre de la boule d'attelage atteint en un endroit quelconque 49,0 mm ou moins, l'attelage ne doit plus être utilisé pour des raisons de sécurité.

Le poids à vide du véhicule augmente de 17 kg après le montage de l'attelage.

Étendue de livraison de l'attelage

Rep.	Désignation	Qté
1	Pièce de base attelage	1
2	Barre à boule et tube de logement	1
3	Support de prise de courant	1
4	Plaques	2
5	Éclisses	4
6	Tubes d'écartement	4
7	Vis à tête hexagonale M 8 x 25, classe de résistance 8.8	8
8	Vis à tête hexagonale M 10 x 85, classe de résistance 8.8	4
9	Vis à tête hexagonale M 12 x 85, classe de résistance 10.9	2
10	Rondelles de 10,5x30x3	4
11	Rondelles de 13x24x2,5	3
12	Écrous hexagonaux M 8; classe de résistance 8	8
13	Écrous hexagonaux M 10; classe de résistance 8	4
14	Écrous hexagonaux M 12; classe de résistance 10	2
15	Bouchon du tube de logement	1
16	Clef à fourche pour le démontage de la barre à boule amovible	1
17	Plaque signalétique, barre à boule amovible	1
18	Instructions de montage et d'emploi	1

Étendue de livraison des pièces de rechange disponibles de l'attelage

Pièce de rechange N°	Désignation
906 197 650 001	Pièces de fixation rep. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Barre à boule et tube de logement rep. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Écrou-raccord métallique
903 011 630 108	Bouchon rep. 15
903 062 622 102	Clef à fourche rep. 16

F

Instructions de montage:

- 1.) Soulever et démonter, à gauche et à droite, les habillages du fond du coffre à bagages au-dessus des longerons.
Décrocher le dernier silencieux du système d'échappement.
- 2.) Tenir la pièce de base "KmH" "1" sous le véhicule; ce faisant, faire coïncider les trous "a" avec les trous existants de Ø de 25 mm sur les longerons du véhicule; reporter les trous "b" sur les longerons et marquer l'emplacement au pointeau.
Enlever la pièce de base "KmH" "1".
- 3.) Percer les trous "b" au Ø de 11 mm sur les dessous des longerons.
Reporter et marquer au pointeau les trous "b" sur le fond du coffre à bagages (d'en dessous vers le haut).
Poser les plaques "4" sur "b" sur le fond du coffre à bagages; contrôler si les points reportés coïncident; corriger éventuellement et aligner. Reporter les trous "c" des plaques "4" sur le fond du coffre à bagages et marquer au pointeau; enlever les plaques "4". Percer les trous reportés "b" au Ø de 22 mm et "c" au Ø de 9 mm.
Ébarber tous les trous.
- 4.) Monter les tubes d'écartement "6" sur "b" dans les longerons. Placer les plaques "4" et positionner les tubes d'écartement "6" en introduisant les vis à tête hexagonale M 10 x 85. Maintenir les éclisses "5" par en dessous sur "c" et visser solidement en utilisant les vis à tête hexagonale M 8 x 25 et les écrous hexagonaux M 8.

Couple de serrage pour M 8 sur "c" = 20 Nm
- 5.) Tenir la pièce de base "KmH" "1" sous le véhicule sur "b" avec les vis à tête hexagonale M 10 x 85 déjà placées, visser sans serrer avec les rondelles de 10,5 x 30 x 3 et les écrous hexagonaux M 10.
- 6.) Faire glisser la barre à boule et le tube de logement "2" entre les tôles sur "d" et visser, sans serrer, avec les vis à tête hexagonale M 12 x 85, les rondelles de 13 x 24 x 2,5 et les écrous hexagonaux M 12.
Ici, le support de la prise de courant "3" est aussi vissé en même temps.
- 7.) Aligner la pièce "KmH" et serrer toutes les vis et écrous.

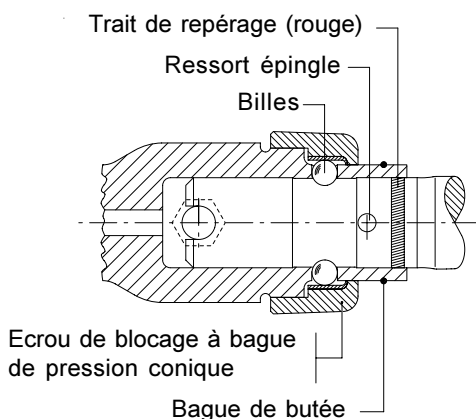
Couple de serrage pour M 10 sur "b" = 55 Nm
Couple de serrage pour M 12 sur "c" = 95 Nm
- 8.) Accrocher le dernier silencieux du système d'échappement et fixer les habillages du fond du coffre à bagages.

Droits de modifications réservés.

Instructions de service



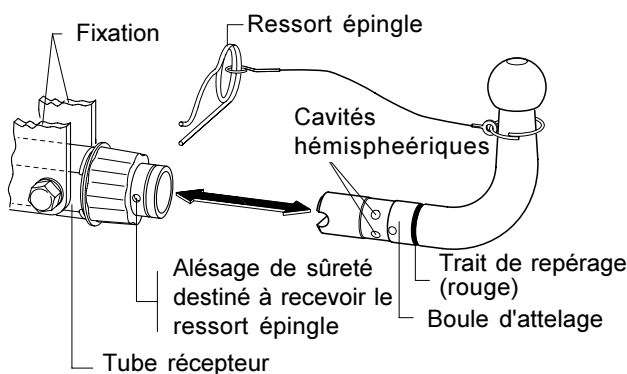
- Remarques:**
- L'écrou de blocage est desserrable et resserrable à la main sans avoir à utiliser d'outil.
 - La clé fournie sert uniquement à faciliter le desserrage de l'écrou en cas de nécessité.
 - Prendre soin du mécanisme d'attelage. L'entretenir à intervalles réguliers.
 - Pour préserver la fiabilité de fonctionnement des pièces mobiles du tube récepteur, toujours démonter la boule d'attelage et insérer l'obturateur quand la remorque n'est pas utilisée.
 - Si la boule d'attelage gêne la visibilité de la plaque d'immatriculation ou des dispositifs d'éclairage, celle-ci doit être déposée pour les trajets effectués sans la remorque.
 - Ne jamais insérer la boule d'attelage dans le tube sans l'avoir graissée.
 - Toujours conserver la boule d'attelage à bord du véhicule (même quand elle ne sert pas).
 - Coller la plaquette signalétique à un endroit visible du coffre à bagages ou à proximité du dispositif d'attelage.



Démontage et remontage de la boule d'attelage

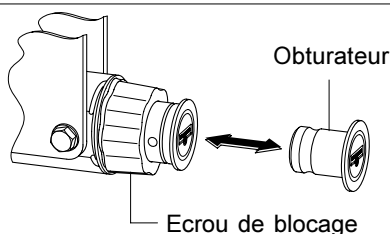
Démontage de la boule d'attelage

- 1.) Extraire le ressort épingle de l'alésage de sûreté.
- 2.) Desserrer l'écrou de blocage en le tournant vers la "**gauche**" jusqu'à la bague de butée.
- 3.) Extraire la boule d'attelage.
- 4.) Emboîter l'obturateur et resserrer l'écrou de blocage en le tournant vers la "**droite**".



Montage de la boule d'attelage

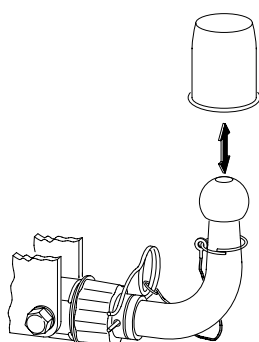
- 1.) Desserrer l'écrou de blocage en le tournant vers la "**gauche**" jusqu'à la bague de butée et extraire l'obturateur.
- 2.) Introduire la boule d'attelage jusqu'en butée dans le tube récepteur de sorte que le **trait de repérage rouge** ne soit **plus** visible.
- 3.) Serrer l'écrou de blocage en le tournant vers la "**droite**" jusqu'à libérer totalement l'alésage de sûreté **placé directement devant**. Dans cette position, le ressort épingle doit pouvoir traverser sans problème le **tube récepteur et la boule d'attelage** (voir croquis).



La boule d'attelage n'est verrouillée de manière réglementaire et utilisable que si l'épingle ressort de l'autre côté de l'alésage.

Si l'épingle ne traverse **pas entièrement** l'alésage, la boule d'attelage n'est pas correctement verrouillée et ne peut donc en aucun cas être utilisée en raison du risque d'accident que cela comporte.

Pour déceler ou faire réparer un éventuel dommage, se rendre dans un atelier agréé.





Vetokoukut Ilman sähköosia

Valmistaja: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalian tilausnro: 306 197

Direktiivin 94/20/EG mukainen hyväksymisnumero: **e13 00-0415**
Luokka: **A50-X** Tyypin: **306 197**
Tekniset tiedot: Suurin D-arvo: **3,3 kN**
Suurin koukkukuorma: **35 kg**

Käyttökohteet: Ajoneuvonvalmistaja: **Fiat**
Malli: **Seicento**
yppimerkintä: **187?????**

Yleiset ohjeet:

Ajokäytössä ajoneuvon valmistajan tiedot koskien vetokuormaa ja koukkukuormaa ovat **määräviä**, joskaan vetokoukun arvoja ei myöskään saa ylittää.

Kaava D-arvon laskentaa varten:
$$\frac{\text{Ventokuorma [kg]} \times \text{ajoneuvon kok.paino [kg]}}{\text{Ventokuorma [kg]} + \text{ajoneuvon kok.paino [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

Vetokoukku on tarkoitettu sellaisten perävaunujen vetämistä varten, jotka on varustettu vetokoukkukytkenälaitteella, ja sellaisia taakkatelineitä varten, jotka on hyväksytty asennettaviksi vetokoukkuun. Muunlainen käyttö on kielletty. Käytössä tieolosuhteet on huomioitava. Vetokäytössä ajoneuvon ajo-ominaisuudet muuttuvat. Ajoneuvon valmistajan käyttöohjeita tulee noudattaa.

Ajoneuvonvalmistajan sarjatuotantoa varten hyväksytyt kiinnityskohdat sopivat käytettäväksi. Kansallisia asennusten teknistä hyväksymistä koskevia määräyksiä on noudatettava. Nämä asennus- ja käyttöohjeet tulee liittää ajoneuvon dokumentteihin.

Asennusohjeita:

Vetokoukku on turvallisuuteen vaikuttava osa ja sen saavat **asentaa vain ammattihenkilöt**. Vetokoukun kaikki muutokset ja muunnokset ovat kiellettyjä. Ne johtavat käyttöluvan peruuntumiseen.

Poista tarvittaessa ajoneuvosta vetokoukun kosketuspintojen **eristemassa ja alustansuoja-aine**. Peitä korin paljaat kohdat ja poraukset ruosteenestomaalilla.

Käyttöohjeita:

Kiristä vetokoukun kaikki kiinnityspultit noin 1000 km:n ajon jälkeen ilmoitetuilla kiristysmomenteilla.

Vetokoukku tulee pitää puhtaana ja rasvattuna. Käytettäessä suuntavakavuuden parantamislaitteita, kuten esim. Westfalian "SSK"-laitetta, vetokoukku ei kuitenkaan saa rasvata. Noudata kyseisen laitteen käyttöohjeita.

Heti vetokoukun kuulun halkaisijan ollessa mielivaltaisessa kohdassa 49,0 mm tai pienempi, vetokoukku ei turvallisuussyistä enää saa käyttää.

Ajoneuvon omapaino nousee vetokoukun asennuksesta johtuen 17 kg.

Vetokoukun ja sen kiinnitysosien osaluettelo

Pos.	Nimike	Määrä
1	Perusosa	1
2	Koukunvarsi kiinnityspotkineen	1
3	Pistorasian pidin	1
4	Levy	2
5	Kiinnityslevy	4
6	Väliputki	4
7	Pultti M 8x25, lujuusluokka 8.8	8
8	Pultti M10x85, lujuusluokka 8.8	4
9	Pultti M12x85, lujuusluokka 10.9	2
10	Välilevy 10,5x30x3	4
11	Välilevy 13x24x2,5	3
12	Mutteri M 8, lujuusluokka 8	8
13	Mutteri M 10, lujuusluokka 8	4
14	Mutteri M 12, lujuusluokka 10	2
15	Kiinnityspotken tulppa	1
16	Kita-avain poistettavaa koukunvartta varten	1
17	Ohjekilpi poistettavaa koukunvartta varten	1
18	Asennus- ja käyttöohje	1

Vetokoukun ja sen lisäosien toimitettavissa olevat varaosat

Varaosanro	Nimike
906 197 650 001	Kiinnitysosat; pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Koukunvarsi kiinnityspotkineen, pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Metallinen hattumutteri
903 011 630 108	Tulppa, pos. 15
903 062 622 102	Kita-avain, pos. 16



Asennusohjeet:

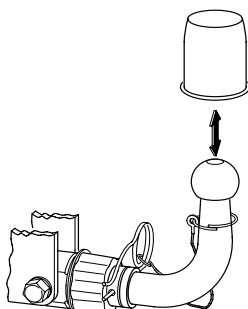
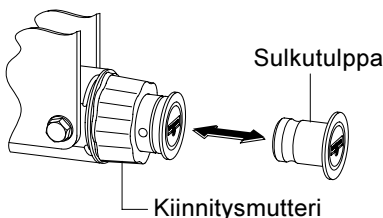
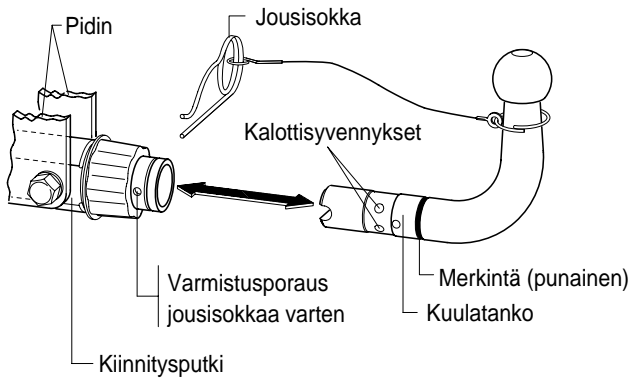
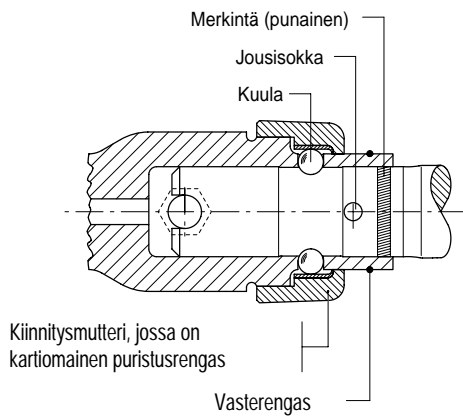
- 1.) Nosta / poista tavaratilan lattiapäällyste sekä vasemmalla että oikealla puolella pituussuuntaisten kannatinpalkkien kohdalla.
Irrota takimmainen äänenvaimennin ripustuksestaan.
- 2.) Pidä vetokoukkulaitteiston perusosa "1" ajoneuvon alapuolella siten että reiät "a" tulevat pituussuuntaisten kannatinpalkkien olemassa olevien Ø 25 mm reikien kohdalle sekä merkitse reikien "b" kohdat pistepuikolla kannatinpalkkeihin.
Poista ajoneuvon vetokoukkulaitteiston perusosa "1".
- 3.) Poraa kannatinpalkkien alapuolelle merkityt reiät "b" (Ø 11 mm).
Merkitse reikien "b" kohdat pistepuikolla alhaalta tavaratilan lattiaan.
Aseta levyt "4" tavaratilan lattialle kohtiin "b", varmista että merkityt pisteet täsmäävät ja korjaa sijaintia ellei näin ole. Merkitse levyjen "4" reikien "c" kohdat pistepuikolla tavaratilan lattiaan ja poista levyt "4". Poraa merkityt reiät "b" (Ø 22 mm) ja "c" (Ø 9 mm).
Poista kaikkien reikien jäysteet.
- 4.) Aseta väliputket "6" kohdissa "b" pituussuuntaisiin kannatinpalkkeihin, sijoita levyt "4" paikoilleen ja kiinnitä väliputket "6" työntämällä pultit M 10x85 paikoilleen.
Pidä kiinnitysraudat "5" alhaalta käsin paikoillaan kohdissa "c" ja kiinnitä ne tukevasti pulteilla M 8x25 ja muttereilla M 8.

Kiristysmomentti M 8 varten kohdissa "c" = 20 Nm
- 5.) Pidä vetokoukkulaitteiston perusosa "1" ajoneuvon alapuolella ja kiinnitä se kevyesti kohdista "b" pulttien M 10x85, välilevyjen 10,5x30x3 ja muttereiden M 10 avulla.
- 6.) Työnnä koukunvarsi kiinnityspultkineen "2" kohdassa "d" peltien väliin ja kiinnitä se kevyesti pulttien M 12x85, välilevyjen 13x24x2,5 ja muttereiden M 12 avulla.
Kiinnitä samalla myös pistorasian pidin "3".
- 7.) Suorista vetokoukkulaitteiston perusosa sekä kiristä kaikki pultit ja mutterit.

Kiristysmomentti M 10 varten kohdissa "b" = 55 Nm
Kiristysmomentti M 12 varten kohdissa "c" = 95 Nm
- 8.) Kiinnitä takimmainen äänenvaimennin ja tavaratilan lattiapäällyste.

Oikeudet muutoksiin pidätetään.

- Ohje:**
- lukitusmutteri avataan ja kiristetään käsin ilman työkaluja
 - mukana toimitettava työkalu on tarkoitettu vain helpottamaan tiukan mutterin avaamista.
 - mekaaniset osat on huollettava säännöllisesti
 - vetokuula on irrotettava ajettaessa ilman perävaunua ja varustettava suojuksella, jotta vetokytkimen liikkuvat osat toimisivat luotettavasti
 - Koukun kuulan rajoittaessa rekisterikilven tai valoijen näkymistä, se tulee poistaa ilman perävaunua tapahtuvia ajoja varten.
 - voitele kytkimen liikkuvat osat
 - pidä kytkinkuula ajoneuvon mukana myös silloin, kun kuula ei ole käytössä
 - kiinnitä ohjekilpi näkyvälle paikalle tavaratilaan tai vetokytkimen läheisyyteen



Kytinkuulan asentaminen ja irrottaminen

Kytinkuulan irrottaminen

- 1.) Vedä jousisokka varmistusporauksesta.
- 2.) Avaa lukitusmutteri kiertämällä sitä vastapäivään lukitusrenkaaseen asti.
- 3.) Vedä kytkinkuula tankoineen irti.
- 4.) Aseta kuulan suojus paikalleen ja kierrä lukitusmutteri myötäpäivään kiinni.

Kytinkuulan kiinnittäminen

- 1.) Avaa lukitusmutteri vastapäivään vastinrenkaaseen asti ja poista suojus.
- 2.) Työnnä kytkinkuulan varsi kiinnityspotkeen pohjaan asti niin, että **punainen merkkirengas ei ole näkyvässä**.
- 3.) Kierrä lukitusmutteri myötäpäivään kiinni. Lukitusmutteri on avattava niin pitkälle, että lukitussoikan voi työntää esteettä paikalleen kiinnityspotkeen ja kuulatangon läpi menevään varmistusporaukseen (heti lukitusmutterin edessä) (katso kuva).

Kytin on säännösten mukaisesti varmistettu ja käyttövalmis vasta sitten, kun sokka on paikallaan.

Jos et saa varmistussokkaa työnnettyä **kokonaan** porauksen läpi, kytkintä ei ole lukittu säännösten mukaisesti, eikä sitä saa missään tapauksessa käyttää onnettomuusvaaran takia.

Mahdollisten toimintahäiriöiden poistamiseksi on syytä käännyä asiantuntevan huollon puoleen.



Towing hitch Without electrical set

Manufacturer: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalia order no.: 306 197

Approval no. as per Guideline 94/20/EC: **e13 00-0415**
Class: **A50-X** Model: **306 197**
Technical data: Maximum D-value: **3,3 kN**
Maximum nose weight: **35 kg**

Area of application: Vehicle manufacturer: **Fiat**
Model: **Seicento**
Model designation: **187?????**

General information:

The **vehicle manufacturer's specifications** regarding trailer load and nose weight are **decisive** for driving, and the values specified for the towing hitch must not be exceeded.

Formula for D-value:
$$\frac{\text{trailer load [kg]} \times \text{vehicle total weight [kg]}}{\text{trailer load [kg]} + \text{vehicle total weight [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

The towing hitch serves for towing trailers fitted with ball couplings and for use with load carriers approved for attachment to the towing hitch. Any use other than that specified is prohibited. Driving with a trailer must be adapted to the road conditions. The vehicle's handling is affected when a trailer is being towed. Follow the vehicle manufacturer's instructions.

The fixing points specified as standard must be observed.

National guidelines concerning official approval of auxiliaries must be observed.

These installation and operating instructions must be enclosed with the vehicle papers.

Installation instructions:

The towing hitch is a safety component and must only be installed **by qualified personnel**. Any alteration or conversion to the towing hitch is prohibited, and would lead to cancellation of design certification.

Remove insulating compound and underseal from vehicle (if present) in the area of the mating surfaces of the towing hitch. Seal any bare bodywork and bores with anti-corrosive paint.

Operating instructions:

Again tighten all securing bolts of the towing hitch after approx. 1000 trailer km, observing specified tightening torques.

The towing hitch must be kept clean and greased. However, if a stabilisation device, e.g. Westfalia "SSK", is used, the towing hitch must be free from grease. Follow the instructions in the relevant operating instructions.

As soon as the towing hitch diameter is 49.0 mm or less at any point, it must no longer be used for safety reasons.

After the towing hitch is fitted, the empty weight of the vehicle increases by 17 kg.

Parts of the towing bracket

Item	Description	Qty.
1	Towing bracket	1
2	Ball fitting with mounting pipe	1
3	Electrical socket bracket	1
4	Plate	2
5	Shackle	4
6	Spacing pipe	4
7	Hexagon bolt M8 x25, property class 8.8	8
8	Hexagon bolt M 10 x 85, property class 8.8	4
9	Hexagon bolt M 12 x 85, property class 10.9	2
10	Washer 10,5x30x3	4
11	Washer 13x24x2,5	3
12	Hexagon nut M 8; property class 8	8
13	Hexagon nut M 10; property class 8	4
14	Hexagon nut M 12; property class 10	2
15	Sealing plug for mounting pipe	1
16	Open-end spanner for removing the detachable ball fitting	1
17	Instruction sign for detachable ball fitting	1
18	Installation and operating instructions	1

Available Spare Parts for towing bracket

Spare Part No.	Description
906 197 650 001	Mounting parts, items 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Ball fitting with mounting pipe, item 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Metal union nut
903 011 630 108	Sealing plug, item 15
903 062 622 102	Open-end spanner, item 16



Installation Instructions:

- 1.) Lift up the luggage compartment floor covers above the frame side members on the right and left and remove them.
Unhook the rear silencer of the exhaust system.
- 2.) Hold towing bracket "1" under the vehicle, align holes "a" with the existing $\varnothing 25$ mm holes in the frame side members of the vehicle and mark and prick-punch the positions for holes "b" on the frame side members.
Remove towing bracket "1".
- 3.) Drill out marked positions "b" on the underside of the frame side members to $\varnothing 11$ mm. Mark and prick-punch holes "b" on the floor of the luggage compartment (from below). Lay plates "4" on the floor of the luggage compartment at "b", check whether the positions marked match up and realign if necessary. Mark and prick-punch the positions for holes "c" of plates "4" on the floor of the luggage compartment and remove plates "4". Drill out marked positions "b" to $\varnothing 22$ mm and "c" to $\varnothing 9$ mm.
Deburr all the holes.
- 4.) Insert spacer pipes "6" into the frame side members at positions "b". Insert plates "4" and fix spacer pipes "6" in position using the M10 x 85 hexagon bolts.
Position fishplates "5" at positions "c" from below and tighten fully using the M8 x 25 hexagon bolts and M8 hexagon nuts.

Tightening torque for M 8 at "c" = 20Nm
- 5.) Hold towing bracket "1" under the vehicle and bolt it loosely to the vehicle at positions "b" using the M10 x 85 hexagon bolts, 10.5 x 30 x 3 washers and M10 hexagon nuts already inserted.
- 6.) Slide the towbar and mounting pipe "2" between the plates at position "d" and bolt them loosely using the M12 x 85 hexagon bolts, 13 x 24 x 2.5 washers and M12 hexagon nuts. Bolt on socket holder "3".
- 7.) Align the towing bracket and tighten all nuts and bolts.

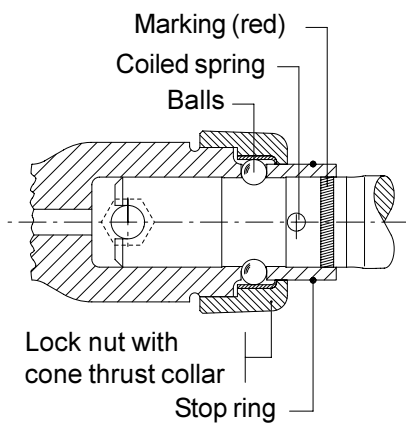
Tightening torque for M 10 at "b" = 55Nm
Tightening torque for M 12 at "c" = 95Nm
- 8.) Hook the rear silencer back onto the bracket and fix the luggage compartment floor covers again.

Subject to change.

Operating Instructions



- Note:**
- The lock nut is tightened and loosened without additional tools (i.e. by hand).
 - The supplied wrench is provided to assist, if necessary, in loosening the lock nut.
 - The mechanism is to be checked on a regular basis.
 - To ensure proper functioning and a long dependable operating life of the moving parts in the receiver pipe, the tow bar should be always be removed and the sealing plug fitted during journeys without a trailer.
 - If the visibility of the licence plate or the lights is impaired by the towing hitch, the towing hitch must be removed when a trailer is not being towed.
 - Always grease the tow bar before inserting.
 - The tow bar (even when not installed) must always be in the vehicle.
 - Attach the sign provided to the vehicle near the support tube or on the inside of the luggage compartment in a clearly visible location.



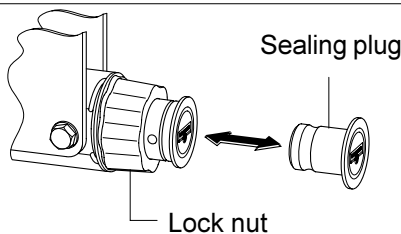
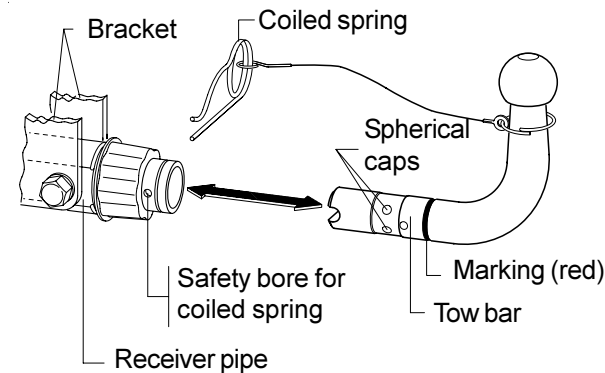
Tow Bar Removal and Installation

Tow bar removal

- 1.) Pull coiled spring out of safety bore.
- 2.) Turn lock nut **counterclockwise** to stop ring.
- 3.) Pull out tow bar.
- 4.) Push in sealing plug and tighten lock nut by turning **clockwise**.

Tow bar installation

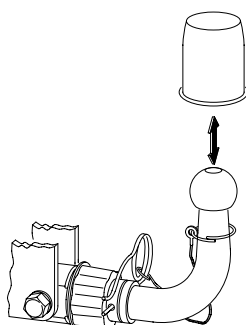
- 1.) Turn sealing nut **counterclockwise** to stop ring and pull out sealing plug.
- 2.) Insert tow bar into receiver pipe as far as it will go. The red ring marking must no longer be visible.
- 3.) Tighten lock nut by turning **clockwise**. The lock nut must be screwed on far enough that the coiled spring can pass through the safety bore (**directly in front of the lock nut**) through **the receiver pipe and tow bar** without difficulty (see illustration).



Only when these conditions are fulfilled is the tow bar properly locked in place and may it be used.

If the coiled spring does **not fully** protrude through the safety bore, the tow bar is not properly locked in place and, because of the associated accident risk, it must not be used under any circumstances.

To determine and rectify possible damage, consult an appropriate service center.





Gancio di traino Senza kit elettrico

Produttore: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

N. ordinazione Westfalia: 306 197

Numero di omologazione secondo la direttiva 94/20/CE: **e13 00-0415**

Classe: **A50-X** Tipo: **306 197**

Dati tecnici: Valore D max: **3,3 kN**

Carico di appoggio max: **35 kg**

Campo d'impiego: Produttore automobilistico: **Fiat**
Modello: **Seicento**
Denominazione tipo: **187?????**

Avvertenze generali:

Per la **marcia** sono **valide** le **indicazioni del produttore automobilistico** rispetto al peso trainabile ed al carico di appoggio. Non si devono comunque superare i valori del gancio di traino. Formula per il rilevamento del valore D:

$$\frac{\text{peso massimo [kg]} \times \text{peso totale vettura [kg]} \times \frac{9,81}{1000}}{\text{peso massimo [kg]} + \text{peso totale vettura [kg]}} = D \text{ [kN]}$$

Il gancio di traino serve per trainare dei rimorchi dotati di ganci sferici, nonché per il funzionamento con portacarichi omologati per il montaggio sul gancio di traino. Qualsiasi altro uso è vietato. Il funzionamento deve essere adeguato alle condizioni della strada. Durante il funzionamento si modificano le caratteristiche di guida della vettura. Rispettare le istruzioni per l'uso del produttore automobilistico.

I punti di fissaggio omologati di serie dal produttore automobilistico sono stati rispettati. Devono essere osservate le normative nazionali sui collaudi.

Le presenti istruzioni di montaggio e per l'uso devono essere allegate ai documenti della vettura.

Avvertenze di montaggio:

Il gancio di traino è un componente di sicurezza e deve essere **montato solo da tecnici specializzati**.

E' vietata qualsiasi modifica costruttiva del gancio di traino. Una tale modifica comporterebbe l'invalidamento dell'omologazione del ministero dei trasporti.

Eliminare l'isolante o la protezione sottoscocca eventualmente presente sulla vettura nella zona delle superfici di appoggio del gancio di traino. Trattare le parti sverniciate della carrozzeria ed i fori con vernice antiruggine.

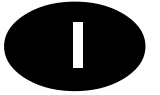
Avvertenze per l'uso:

Dopo circa 1000 km effettuati con il rimorchio, riserrare tutte le viti di fissaggio del gancio di traino con le coppie di serraggio prescritte.

Il gancio di traino deve essere pulito e lubrificato. Solo se si usano dei dispositivi di stabilizzazione della traiettoria, per esempio il dispositivo Westfalia „SSK“, il gancio di traino deve essere privo di grasso. Rispettare le avvertenze delle relative istruzioni per l'uso.

Non appena il gancio di traino raggiunge in qualsiasi punto un diametro di 49,0 mm o inferiore, il gancio di traino stesso non deve essere più usato per motivi di sicurezza.

Dopo il montaggio del gancio di traino il peso a vuoto della vettura aumenta di 17 kg.



Dotazione del giunto sferico di accoppiamento con supporto

Pos.	Denominazione	Quantità
1	Componente base del dispositivo di traino	1
2	Barra sferica con tubo di alloggiamento	1
3	Supporto per presa	1
4	Piastra	2
5	Linguetta	4
6	Tubo distanziatore	4
7	Vite a testa esagonale M8x25, classe di rigidità 8.8	8
8	Vite a testa esagonale M10x85, classe di rigidità 8.8	4
9	Vite a testa esagonale M12x85, classe di rigidità 10.9	2
10	Rondella 10,5x30x3	4
11	Rondella 13x24x2,5	3
12	Dado esagonale M8, classe di rigidità 8	8
13	Dado esagonale M10, classe di rigidità 8	4
14	Dado esagonale M12, classe di rigidità 10	2
15	Tappo cieco per tubo di alloggiamento	1
16	Chiave fissa per lo smontaggio della barra sferica rimovibile	1
17	Targhetta d'avvertenza barra sferica rimovibile	1
18	Istruzioni di montaggio e per l'uso	1

Pezzi di ricambio disponibili per il giunto sferico di accoppiamento con supporto

N. pezzo di ricambio	Denominazione
906 197 650 001	Componenti di fissaggio, pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Barra sferica con tubo di alloggiamento, pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Dado metallico a risvolto
903 011 630 108	Tappo cieco, pos. 15
903 062 622 102	Chiave fissa, pos. 16



Istruzioni di montaggio:

- 1.) Sollevare/smontare le coperture a sinistra e destra nel vano bagagli sopra i longheroni. Sganciare i silenziatori terminali dell'impianto gas di scarico.
- 2.) Posizionare il componente base del dispositivo di traino "1" sotto il veicolo, facendo combaciare i fori "a" con i fori esistenti Ø 25 mm nei longheroni del veicolo stesso e trasferire/punzonare i fori "b" sui longheroni.
Togliere il componente base del dispositivo di traino "1".
- 3.) Forare i punti punzonati "b" sui lati inferiori dei longheroni con Ø 11 mm.
Trasferire/punzonare i fori "b" sul fondo del vano bagagli (dal basso in alto).
Posizionare le piastre "4" nei punti "b" sul fondo del piano bagagli e controllare se i punti punzonati combaciano. Eventualmente correggere ed allineare. Trasferire/punzonare i fori "c" delle piastre "4" sul fondo del vano bagagli e togliere le piastre "4" stesse. Forare nei punti punzonati "b" con Ø 22 mm e nei punti punzonati "c" con Ø 9 mm.
Sbavare tutti i fori.
- 4.) Inserire i tubi distanziatori "6" nei punti "b" dei longheroni, inserire le piastre "4" e fissare i tubi distanziatori "6" con le viti a testa esagonale M10 x 85.
Posizionare le linguette "5" dal basso sui punti "c" ed avvitarle con le viti a testa esagonale M8 x 25 e con i dadi esagonali M8.

Coppia di serraggio per M 8 nei punti "c" = 20 Nm
- 5.) Posizionare il componente base del dispositivo di traino "1" sotto il veicolo ed avvitare leggermente nei punti "b" con le viti a testa esagonale M10 x 85 già inserite, con le rondelle 10,5 x 30 x 3 e con i dadi esagonali M10.
- 6.) Inserire la barra sferica con il tubo di alloggiamento "2" nei punti "d" tra le lamiere ed avvitare leggermente con le viti a testa esagonale M12 x 85, con le rondelle 13 x 24 x 2,5 e con i dadi esagonali M12.
Avvitare contemporaneamente anche il supporto per la presa "3".
- 7.) Allineare il dispositivo di traino e serrare tutte le viti ed i dadi.

Coppia di serraggio per M 10 nei punti "b" = 55 Nm
Coppia di serraggio per M 12 nei punti "c" = 95 Nm
- 8.) Agganciare il silenziatore terminale dell'impianto gas di scarico e fissare le coperture del vano bagagli.

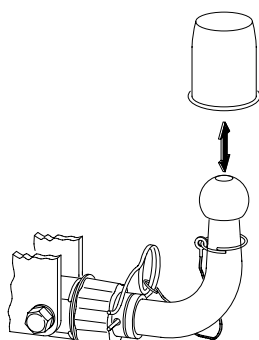
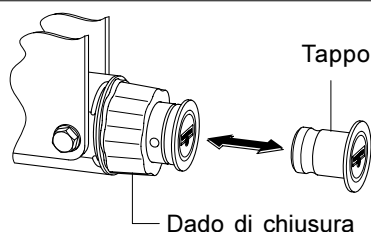
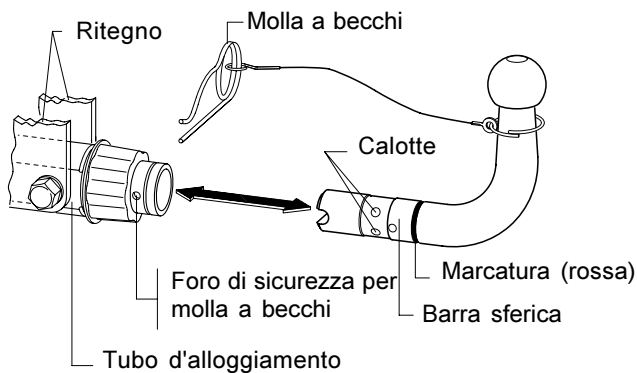
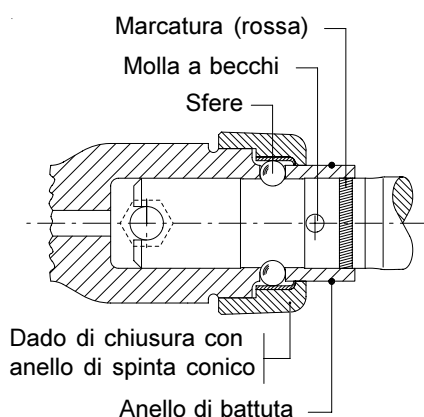
Ci riserviamo modifiche.

Istruzioni per l'uso



Nota:

- Il dado di chiusura va svitato o serrato senza attrezzo ausiliario (a mano).
- La chiave fornita in dotazione serve - all'occorrenza - solo per svitare più facilmente il dado di chiusura.
- Curare periodicamente la parte meccanica.
- Per assicurare durevolmente in maniera affidabile il funzionamento delle parti mobili del tubo d'alloggiamento, quando non si facesse uso del rimorchio, smontare sempre l'asta a sfera e sistemare il tappo.
- Se il gancio di traino ostacola la visibilità della targa o dell'illuminazione, esso deve essere smontato per il funzionamento senza rimorchio.
- Lubrificare sempre l'asta a sfera quando viene montata.
- Avere sempre con sé nella vettura l'asta a sfera (anche smontata).
- Incollare la targhetta in un punto in vista del lato interno del bagagliaio o nella zona del gancio di traino.



Smontaggio e rimontaggio dell'asta a sfera

Smontaggio dell'asta a sfera

- 1.) Estrarre la molla a becchi dal foro di sicurezza.
- 2.) Svitare fino all'anello di battuta il dado girando verso "**sinistra**".
- 3.) Estrarre l'asta a sfera
- 4.) premere in sede il tappo e serrare il dado di chiusura girandolo verso "**destra**".

Montaggio dell'asta a sfera

- 1.) Svitare fino all'anello di battuta il dado di chiusura girandolo verso "**sinistra**" ed estrarre il tappo.
- 2.) Sistemare l'asta a sfera fino a fondo corsa nel tubo d'alloggiamento; la **marcatura anulare rossa non** dev'essere più in vista.
- 3.) Serrare il dado di chiusura girandolo verso "**destra**".

Il dado deve poter essere avvitato finché la molla a becchi possa essere infilata senza problemi attraverso il foro di sicurezza (**direttamente davanti al dado**) nel **tubo d'alloggiamento e nell'asta a sfera** (vedere schizzo).

Solo se sarà assicurato tutto ciò, l'asta a sfera è bloccata secondo prescrizione e può essere quindi utilizzata.

Se la molla a becchi **non** potesse essere infilata **completamente** attraverso il foro di sicurezza, l'asta a sfera non è bloccata secondo prescrizione e non potrà essere utilizzata in nessun caso a causa del conseguente pericolo d'infortunio.

Per accertare ed eliminare un eventuale danno recarsi in un'ideale officina specializzata.



MINISTERO DEI TRASPORTI E DELLA NAVIGAZIONE

Direzione Generale della Motorizzazione Civile
e dei Trasporti in Concessione

Tabella riassuntiva dei casi che si possono presentare

VEICOLO	DISPOSITIVO	COLLAUDO	DOCUMENTAZIONE	Rifer. presente circolare
Omologazione Europea	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio già individuato nella carta di circolazione del veicolo (*)	NO	NO	-
	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio indicato o non sulla carta di circolazione ed installato successivamente alla immatricolazione del veicolo	SI	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SI	- mod. DGM 405	B.2.
- dichiarazione di montaggio a regola d'arte			C.2.	
Omologazione Nazionale ovvero Accertamento dei requisiti di idoneità alla circolazione	Omologazione 94/20/CE	SI	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SI	- mod. DGM 405	B.2.
			- dichiarazione di montaggio a regola d'arte	C.2.

(*) L'annotazione sulla carta di circolazione del veicolo riporta la dicitura:

"Il veicolo può essere dotato sin dall'origine della struttura di traino
con omologazione"

DICHIARAZIONE DI MONTAGGIO

Si dichiara che il dispositivo di traino
tipo
è stato installato a regola d'arte, nel rispetto delle
prescrizioni fornite dalla Casa costruttrice,
sull'autoveicolo:

.....
..... targa

..... li
in fede.

MINISTERE DES TRANSPORTS

Luxembourg, le 02 juillet 1998
19-21, Boulevard Royal
L-2910 LUXEMBOURG
Tél. 478-1 - Télécopieur 241817 - Télex 1465 CIVAIR LU

REFERENCE : No e13*94/20*94/20*0415*00

ANNEXES : Documentation technique



FICHE DE RECEPTION CEE
EC TYPE-APPROVAL CERTIFICATE

Communication concernant
Communication concerning

- **la réception**
the type approval
- **l'extension de la réception**
the extension of type approval
- **le refus de la réception**
the refusal of type approval
- **le retrait de la réception**
the withdrawal of type approval

d'un type d'élément de construction visé par la directive 94/20/CE ⁽¹⁾
of a type of a component with regard to Directive 94/20/EC ⁽¹⁾

Numéro de réception ⁽²⁾ :
Type approval number ⁽²⁾ :

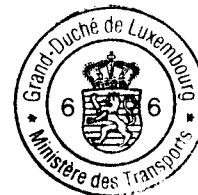
e13*94/20*94/20*0415*00

Motif de l'extension :
Reason of extension :

sans objet

SECTION I
SECTION I

- 0.1. **Marque (raison sociale du constructeur) :** Westfalia
Make (trade name of manufacturer) :
- 0.2. **Type et description(s) commerciale(s) générale(s) :** 306 197
Type and general commercial description(s) :
- 0.3. **Moyens d'identification du type, tels que marqués sur l'élément de construction ⁽³⁾ :** voir point 0.7. ci-après
Means of identification of type if marked on the component ⁽³⁾ :



- 0.3.1. Emplacement de ce marquage :** voir point 0.7. ci-après
Location of that marking :
- 0.5. Nom et adresse du constructeur :** Westfalia-Werke GmbH & Co.
Name and address of manufacturer : Am Sandberg 45
D-33378 Rheda-Wiedenbrück
- 0.7. Dans le cas des composants et des unités techniques séparées, emplacement et mode d'apposition du marquage de réception CEE :** sur la plaque du constructeur (marquage estampé ou autocollant)
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EC approval mark : fixé sur la barre transversale
- 0.8. Nom(s) et adresse(s) des usines d'assemblage** Westfalia-Werke GmbH & Co.
Name(s) and address(es) of assembly plant(s) : Am Sandberg 45
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

SECTION II
SECTION II

- 1. Informations supplémentaires (s'il y a lieu) :** voir appendice I ci-joint
Additional information (where applicable) :
- 2. Autorité déléguée:** Société Nationale de Contrôle Technique-Homologations
Assigned authority: L-5201 Sandweiler
- Service technique chargé de procéder aux essais :** UTAC International s.à r.l.
Technical service responsible for carrying out the tests : Boîte Postale 11
L-6901 Roodt-sur-Syre
- 3. Date du rapport d'essai :** 22.06.1998
Date of test report :
- 4. Numéro du rapport d'essai :** 10FA52939A
Number of test report :
- 5. Remarques (s'il y a lieu) :** voir appendice I ci-joint
Remarks (if any) :



6. **Lieu :** Luxembourg
Place :

7. **Date :** 02 juillet 1998
Date :

8. **Signature :** Pour la Ministre des Transports
Signature :



Paul SCHMIT
Commissaire du Gouvernement



9. **Une liste des documents du dossier de réception présenté à l'autorité compétente ayant accordé la réception, qui peut être obtenu sur demande, est jointe.**

The index to the information package lodged with the competent authority that has granted type approval, which may be obtained on request, is attached.

voir "INDEX DU DOSSIER DE RECEPTION" ci-joint



APPENDICE I APPENDIX I

relatif à la fiche de réception CEE n° e13*94/20*94/20*0415*00
concernant la réception de dispositifs d'attelage mécanique visés par la directive 94/20/CE
 to EC type-approval certificate no e13*94/20*94/20*0415*00
 concerning the type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Informations complémentaires :

Additional information :

1.1. Catégorie du type d'attelage :

Class of the type of coupling :

A50-X

1.2. Catégories ou types de véhicules auxquels le dispositif est destiné ou limité :

Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted :

Fiat Seicento

1.3. Valeur D maximale [kN] ⁽¹⁾ :

Maximum D-value [kN] ⁽¹⁾:

3,3 kN

1.4. Charge d'appui verticale S maximale sur l'attelage [kg] ⁽¹⁾ :

Maximum vertical load S at the coupling point [kg] ⁽¹⁾ :

35 kg

1.5. Charge U maximale sur la sellette d'attelage [t] ⁽¹⁾ :

Maximum load U at the fifth wheel coupling point [t] ⁽¹⁾ :

sans objet

1.6. Valeur V maximale [kN] ⁽¹⁾ :

Maximum V-value [kN] ⁽¹⁾ :

sans objet

1.7. Instructions concernant le montage du type d'attelage sur le véhicule et photographies ou schémas des points de fixation sur le véhicule, fournis par le constructeur; informations complémentaires si l'utilisation du type d'attelage est limitée à des véhicules particuliers :

Instructions of attachment of the coupling type to the vehicle and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles :

Une instruction de montage et d'emploi est jointe à chaque dispositif d'attelage.

Les dispositifs destinés au montage en série dans la construction de véhicules ou de carrosseries ne doivent pas être nécessairement accompagnés d'une instruction de montage et d'emploi.



1.8. Informations sur le montage de supports ou de plaques de montage spécifiques ⁽¹⁾ :

Information of the fitting of special towing brackets or mounting plates ⁽¹⁾ :

Le dispositif d'attelage ne peut être fixé qu'aux points de fixation prévus et autorisés par le constructeur du véhicule et avec les moyens de fixation éventuellement prévus.

5. Remarques ⁽⁴⁾ :

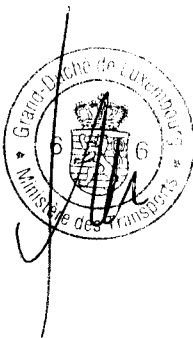
sans objet

Remarks ⁽⁴⁾ :

Note explicative et récapitulative des extensions réalisées

Explanatory and recapitulatory note of delivered extensions

sans objet



⁽¹⁾ Biffer la mention inutile.

⁽¹⁾ Delete where not applicable.

⁽²⁾ Le numéro de réception CEE par type figurant sur le présent document doit comporter tous les symboles décrits à l'annexe VII de la directive 70/156/CEE, telle que modifiée en dernier lieu par la directive 92/53/CEE. L'élément de construction proprement dit doit être marqué conformément aux prescriptions de la directive particulière applicable.

⁽²⁾ The EEC type-approval number appearing on this document shall consist of all sections outlined in Annex VII to Directive 70/156/EEC, as last amended by Directive 92/53/EEC. The component itself shall be marked as prescribed in the relevant separate Directive.

⁽³⁾ Si les moyens d'identification du type comprennent des symboles ne convenant pas pour décrire les types d'éléments de construction couverts par la présente fiche de réception, ces symboles doivent être représentés dans la documentation par le symbole "?" (p.e.: ABC??123??).

⁽³⁾ If the means of identification of type contains characters not relevant to describe the component types covered by this type-approval certificate, such characters shall be represented in the documentation by symbol : "?" (e.g.: ABC??123??).

⁽⁴⁾ Y compris des informations concernant la possibilité d'utiliser des sellette d'attelage pour le guidage forcé de semi-remorques.

⁽⁴⁾ Including the information concerning the use of the fifth wheel coupling for the control of semi-trailers.

MINISTERE DES TRANSPORTS

Luxembourg, le 02 juillet 1998
19-21, Boulevard Royal
L-2910 LUXEMBOURG
Tél. 478-1 - Télécopieur 241817 - Télex 1465 CIVAIR LU

REFERENCE : No e13*94/20*94/20*0415*00

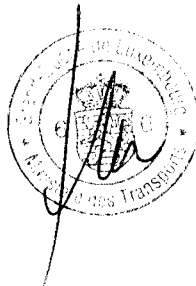
ANNEXES :



INDEX DU DOSSIER DE RÉCEPTION
INDEX TO TYPE-APPROVAL REPORT

Numéro de réception CEE : e13*94/20*94/20*0415*00
EEC type-approval number :

1. **Procès-verbal d'essai :** 10FA52939A
Test report :
 - Rapport technique: Pages 1 à 6
 - Index du dossier : Annexe A - Page 1
2. **Dossier du constructeur :** 306 197
Report of manufacturer :
 - Fiche de renseignements du constructeur: Pages 001, 002, 003
 - Dessin du dispositif d'attelage: Page 004
3. **Autres documents annexés :** sans objet
Other documents annexed :
4. **Date de délivrance de la réception initiale :** 02.07.1998
Date of issue of initial type-approval :
5. **Date de la dernière délivrance de pages révisées :** sans objet
Date of last issue of revised pages :
6. **Date de la dernière délivrance d'une fiche de réception révisée :** sans objet
Date of last extension :



Tilhengerfeste uten elektrosett



Produsent: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia-bestillingsnummer: 306 197

Godkjennelsesnummer etter direktiv 94/20/EF: **e13 00-0415**

Klasse: **A50-X** Type: **306 197**

Tekniske data: maksimal D-verdi: **3,3 kN**

maksimal støttelast: **35 kg**

Bruksområde:

Bilprodusent: **Fiat**

Modell: **Seicento**

Typebetegnelse: **187?????**

Generelle henvisninger:

For **kjøringen gjelder oppgavene fra bilprodusenten** med hensyn til tilhengerlast og støttelast, verdiene for tilhengerfestet må ikke overskrides.

Formel for D-verdi-beregningen:
$$\frac{\text{Tilhengerlast [kg]} \times \text{bil-totalvekt [kg]} \times \frac{9,81}{1000}}{\text{Tilhengerlast [kg]} + \text{bil-totalvekt [kg]}} = D \text{ [kN]}$$

Tilhengerfestet tjener til å trekke tilhengere som er utstyrt med kulekoplere og for drift av lastbærere som er godkjent for montering på koplingskulen. Annen bruk er forbudt. Bruken må tilpasses veiforholdene. Ved bruk endres bilens kjøreegenskaper. Driftsinstruksjonen fra bilprodusenten må følges.

De festepunktene som er godkjent av bilprodusenten som standard må overholdes.

Nasjonale retningslinjer om godkjennelse av monteringer skal overholdes.

Denne monterings- og driftsinstruksjonen skal legges ved bilens dokumenter.

Monteringshenvisninger:

Tilhengerfestet er en sikkerhetsdel og må kun **monteres av fagfolk**.

Enhver endring hhv. ombygging av tilhengerfestet er forbudt. De medfører at driftstillatelsen opphører.

Isolermasse hhv. understellsbeskyttelse på bilen - hvis det finnes - i området for bæreflatene på tilhengerfestet skal **fjernes**. Blanke karosserideler og hull skal forsegles med rustbeskyttelseslakk.

Driftshenvisninger:

Alle festeskrueene på tilhengerfestet skal ettertrekkes med foreskrevet tiltrekkingsmoment etter ca. 1000 tilhenger-km.

Koplingskulen skal holdes ren og smøres med fett. Hvis det imidlertid blir brukt sporstabiliserings-innretninger som f.eks. Westfalia „SSK“, må koplingskulen være fri for fett. Følg henvisningene i de respektive driftsinstruksjonene.

Så snart koplingskulen på et eller annet sted har nådd en diameter på 49,0 mm eller mindre, må tilhengerfestet av sikkerhetsgrunner ikke brukes lenger.

Bilens tomvekt øker med 17 kg etter montering av tilhengerfestet.

N**Leveranse tilhengerfeste**

Pos.	Betegnelse	Antall
1	Tilhengerfeste	1
2	Kulestang med koblingsrør	1
3	Stikkontaktholder	1
4	Plate	2
5	Lask	4
6	Distanserør	4
7	Sekskantskrue M8x25, bruddstyrkeklasse 8.8	8
8	Sekskantskrue M10x85, bruddstyrkeklasse 8.8	4
9	Sekskantskrue M12x85, bruddstyrkeklasse 10.9	2
10	Skive 10,5x30x3	4
11	Skive 13x24x2,5	3
12	Sekskantmutter M8, bruddstyrkeklasse 8	8
13	Sekskantmutter M10, bruddstyrkeklasse 8	4
14	Sekskantmutter M12, bruddstyrkeklasse 10	2
15	Låseplugg for koblingsrør	1
16	Kjevenøkkel til demontering av avtagb. kulestang	1
17	Monterings- og driftsveiledning	1
18	Merknadsskilt for avtagbar kulestang	1

Leverbare reservedeler for tilhengerfeste

Reservedelsnr.	Betegnelse
906 197 650 001	Festekomponenter, pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Kulestang med koblingsrør, pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Unionmutter
903 011 630 108	Låseplugg, pos. 15
903 062 622 102	Kjevenøkkel for avtagb. kulestang, pos. 16

Monteringsveiledning:

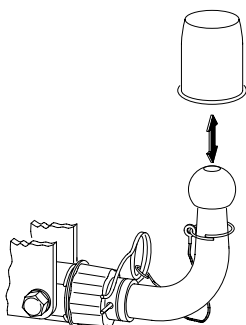
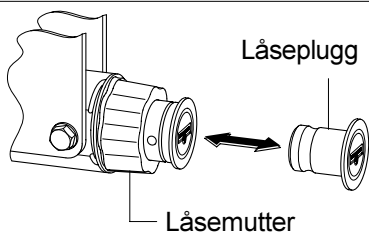
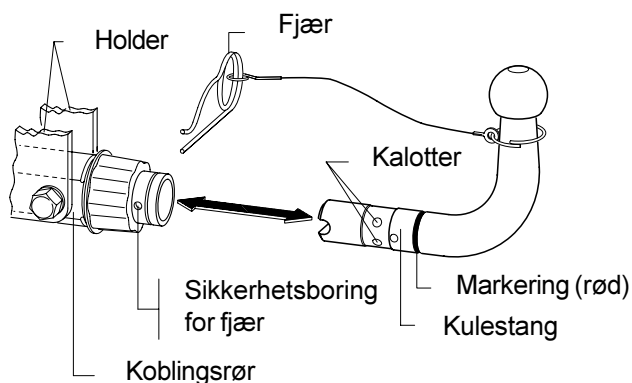
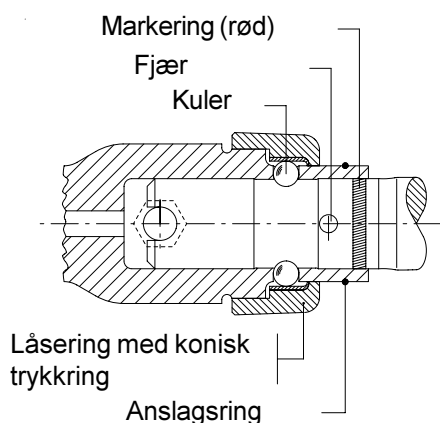
- 1.) Løft opp / demonter kledningen i bagasjerommet over høyre og venstre sidebjelke.
Hekt av lyd-potten for eksosanlegget.
 - 2.) Hold kmf-basisdel «1» under kjøretøyet slik at boringene «a» ligger nøyaktig over de eksisterende boringene (diameter 25 mm) i sidebjelkene på kjøretøyet og overfør / lag kjørnemerker for boringene «b» på sidebjelkene.
Ta bort kmf-basisdel «1».
 - 3.) Lag de overførte boringene for «b» på undersiden av sidebjelkene med diameter 11 mm.
Overfør / lag kjørnemerker for boringene «b» i bunnen av bagasjerommet (nedenfra og oppover).
Legg platene «4» i bunnen av bagasjerommet ved «b», sjekk at de overførte kjørnemerkeene stemmer og utfør nødvendige korrigeringer og justeringer. Overfør / lag kjørnemerker for boringene «c» i platene «4» i bunnen av bagasjerommet og fjern platene «4». Lag boringer ved de overførte merkene ved «b» med diameter 22 mm og ved «c» med diameter 9 mm.
Avgrad alle boringer.
 - 4.) Sett distanserørene «6» inn i sidebjelkene ved «b», legg i platene «4» og fest distanserørene «6» ved å sette inn sekskantskruene M 10x85.
Hold laskene «5» mot «c» nedenfra og skru godt fast med sekskantskruer M 8x25 og sekskantmuttere M 8.

Tiltrekkingsmoment for M 8 ved «c» = 20 Nm
 - 5.) Hold kmf-basisdel «1» under kjøretøyet og monter løst ved «b» ved hjelp av sekskantskruer M 10x85 (satt inn under 4.), skiver 10,5x30x3 og sekskantmuttere M 10.
 - 6.) Skyv kulestangen med koblingsrøret «2» mellom platene ved «d» og monter løst med sekskantskruer M 12x85, skiver 13x24x2,5 og sekskantmuttere M 12.
Fest stikkontaktholderen «3» her samtidig.
 - 7.) Juster kmf-enheten og stram til alle skruer og muttere.

Tiltrekkingsmoment for M 10 ved «b» = 55 Nm
Tiltrekkingsmoment for M 12 ved «c» = 95 Nm
 - 8.) Hekt på lyddemperen til eksosanlegget og fest kledningen i bagasjerommet.
- Med forbehold om endringer.

Merk:

- Låsemuttere skal løsnes og festes uten hjelpeutstyr (dvs. manuelt).
- Den medfølgende nøkkelen skal eventuelt bare brukes til å løsne muttere.
- Sørg for jevnlig vedlikehold av mekaniske deler.
- For å sikre at de bevegelige delene i koblingsrøret alltid fungerer riktig, må du alltid demontere kulestangen og sette låsepluggen i koblingsrøret når du kjører uten tilhenger.
- Hvis kulen dekker til nummerskiltet eller belysningsinnretninger, må kulen demonteres ved kjøring uten tilhenger.
- Smør alltid kulestangen med fett før bruk.
- Du skal alltid ha med kulestangen - også når den er demontert.
- Fest forskriftsskiltet godt synlig i bagasjerommet eller i nærheten av tilhengerfestet.

**Demontere og montere kulestangen****Demontere kulestangen**

- 1.) Trekk fjæren ut av sikkerhetsboringen.
- 2.) Løsne låsemutteren ved å dreie den mot **venstre** til anslagsringen.
- 3.) Trekk ut kulestangen.
- 4.) Skyv låsepluggen inn og stram til låsemutteren ved å dreie den mot **høyre**.

Montere kulestangen

- 1.) Løsne låsemutteren ved å dreie den mot **venstre** til anslagsringen og trekk ut låsepluggen.
- 2.) Skyv kulestangen helt inn i koblingsrøret til den stopper og **den røde ringmarkeringen ikke lenger er synlig**.
- 3.) Stram til låsemutteren ved å dreie den mot **høyre**.

Det skal være mulig å åpne låsemutteren så langt at fjæren lett kan skyves gjennom sikkerhetsboringen (like foran låsemutteren) gjennom **koblingsrøret og kulestangen** (se tegning).

Dette er forutsetningen for at kulestangen er låst forskriftsmessig slik at den kan brukes.

Hvis det **ikke** er mulig å skyve fjæren **helt** gjennom sikkerhetsboringen, er kulestangen ikke låst forskriftsmessig og kan på grunn av fare for ulykker ikke under noen omstendigheter tas i bruk.

Du må oppsøke et autorisert verksted for å finne og rette opp eventuelle skader.

Trekhaak zonder elektrische uitrusting



Fabrikant: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalia-bestelnr.: 306 197

Goedkeurnummer vlg. richtlijn 94/20/EG: **e13 00-0415**
Klasse: **A50-X** Type: **306 197**
Technische gegevens: maximale D-waarde: **3,3 kN**
maximale kogeldruk: **35 kg**

Toepassing: Voertuigfabrikant: **Fiat**
Model: **Seicento**
e-aanduiding: **187?????**

Algemene aanwijzingen:

Voor het **rijden** met aanhangwagens zijn de **specificaties van de voertuigfabrikant** m.b.t. tot getrokken gewicht en kogeldruk **bindend**; hierbij mogen echter de specificaties van de trekhaak niet worden overschreden.

Formule t.b.v. bepaling van de D-waarde:

$$\frac{\text{getrokken gewicht [kg]} \times \text{totaal gewicht voertuig [kg]} \times \frac{9,81}{1000}}{\text{getrokken gewicht [kg]} + \text{totaal gewicht voertuig [kg]}} = D \text{ [kN]}$$

De trekhaak dient voor het trekken van aanhangwagens uitgerust met trekkogelkoppelingen en voor lastdragers die goedgekeurd zijn voor montage op de trekhaak. Het gebruik voor hiervan afwijkende doeleinden is niet toegestaan. Bij gebruik van de trekhaak dient rekening te worden gehouden met de wegomstandigheden. Bij het rijden met aanhangwagens veranderen de rij-eigenschappen van het voertuig. Gelieve hieromtrent de handleiding van de voertuigfabrikant te raadplegen.

De door de voertuigfabrikant standaard toegestane bevestigingspunten zijn aangehouden. Nationale richtlijnen betreffende de montagegoedkeuring moeten in acht worden genomen. Deze montage- en gebruikshandleiding dient aan de voertuigdocumenten te worden toegevoegd.

Aanwijzingen voor de montage:

De trekhaak is een veiligheidskritische component die uitsluitend door **vakkundig personeel** mag worden **ingebouwd**. Elke wijziging c.q. aanpassing aan de trekhaak is ontoelaatbaar en heeft bovendien het vervallen van de homologatie (bedrijfsvergunning) tot gevolg. **Isolatiemateriaal c.q. underbody coating** aan het voertuig - indien aanwezig - ter plaatse van de montagevlakken voor de trekhaak **verwijderen**. Blanke carrosseriedelen en geboorde gaten met corrosiewerende lak verzegelen.

Aanwijzingen voor het gebruik:

Na ca. 1.000 km met aanhangwagens te hebben gereden dienen alle bevestigingsbouten van de trekhaak met het voorgeschreven aanhaalkoppel te worden nagetrokken. De trekhaakkogel altijd schoon en ingevet houden. Indien echter spoorstabilisatie-inrichtingen zoals bijv. de Westfalia "SSK" gebruikt worden, moet de trekhaakkogel vetvrij zijn. Hiervoor dienen de aanwijzingen van de betreffende gebruikshandleiding te worden opgevolgd. Zodra de trekhaakkogel op enige plaats tot een kogeldiameter van 49,0 mm of minder ingesleten is, mag de trekhaak om veiligheidsredenen niet meer gebruikt worden. Door de montage van de trekhaak wordt het eigen gewicht van het voertuig met 17 kg verhoogd.



Omvang koppelingskogel met houder

Pos.	Benaming	Aantal
1	Trekhaak-basisdeel	1
2	Kogelstang met opnamebuis	1
3	Contactdooshouder	1
4	Plaat	2
5	Schalm	4
6	Afstandspijp	4
7	Zeskanbout M 8 x 25, kwaliteit 8.8	8
8	Zeskanbout M 10 x 85, kwaliteit 8.8	4
9	Zeskanbout M 12 x 85, kwaliteit 10.9	2
10	Onderlegring 10,5x30x3	4
11	Onderlegring 13x24x2,5	3
12	Zeskantmoer M 8, kwaliteit 8	8
13	Zeskantmoer M 10, kwaliteit 8	4
14	Zeskantmoer M 12, kwaliteit 10	2
15	Afsluitplug t.b.v. opnamebuis	1
16	Steeksleutel voor demontage afneemb. kogelstang	1
17	Montage- en bedieningshandleiding	1
18	Instructieplaat afneembare kogelstang	1

Leverbare onderdelen t.b.v. koppelingskogel met houder

Onderdeelnr.	Benaming
906 197 650 001	Bevestigingsdelen pos. 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Kogelstang met opnamebuis, pos. 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Metalen wartelmoer
903 011 630 108	Afsluitplug pos. 15
903 062 622 102	Steeksleutel pos. 16

Montagehandleiding:

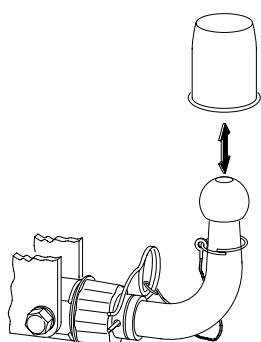
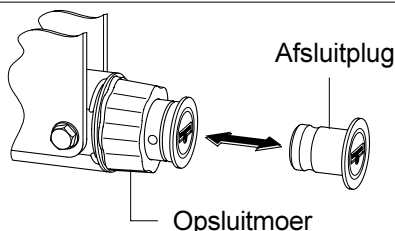
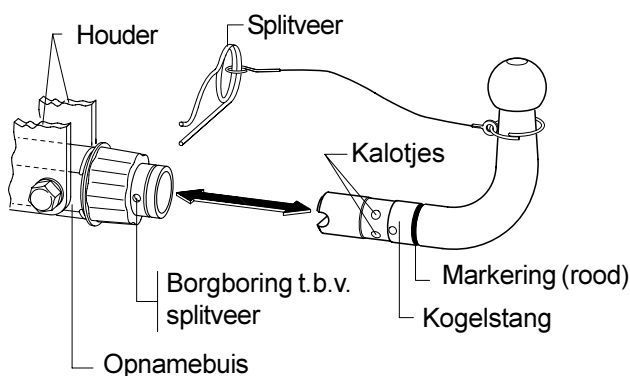
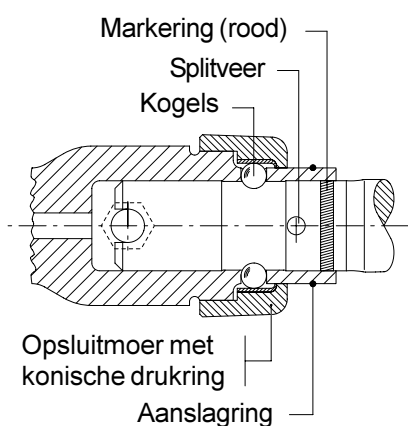
- 1.) De afdekkingen in de bagageruimte links en rechts boven de langsliggers lichten c.q. demonteren.
De einddemper van het uitlaatsysteem uithangen.
- 2.) Het trekhaak-basisdeel "1" onder het voertuig houden, hierbij de boringen "a" met de bestaande boringen \varnothing 25 mm in de voertuiglangsliggers uitlijnen en de boringen "b" op de langsliggers aftekenen/centerponen.
Het trekhaak-basisdeel "1" weer verwijderen.
- 3.) De afgetekende boringen "b" met \varnothing 11 mm in de onderkant van de langsliggers boren.
De boringen "b" (van onderaf naar boven) op de bagageruimtebodemplaat aftekenen/centerponen.
De contraplatten "4" bij "b" op de bagageruimtebodemplaat leggen en controleren of de afgetekende punten overeenstemmen, indien vereist corrigeren en uitlijnen. De boringen "c" van de contraplatten "4" op de bagageruimtebodemplaat aftekenen/centerponen en de platen "4" weer verwijderen. De afgetekende boringen "b" met \varnothing 22 mm en "c" met \varnothing 9 mm boren.
Alle boringen afbramen.
- 4.) De afstandspijpen "6" bij "b" in de langsliggers inzetten, de contraplatten "4" inleggen en de afstandspijpen "6" fixeren door de zeskantbouten M 10 x 85 in te zetten.
De schalmen "5" bij "c" van onderaf tegen de bagageruimtebodemplaat aanhouden en met de zeskantbouten M 8 x 25 en zeskantmoeren M 8 vast monteren.

Aanhaalkoppel bij M 8 voor "c" = 20Nm
- 5.) Het trekhaak-basisdeel "1" onder het voertuig houden en bij "b" d.m.v. de reeds ingezette zeskantbouten M 10 x 85, onderleggingen 10,5 x 30 x 3 en zeskantmoeren M 10 los-vast monteren.
- 6.) De kogelstang met opnamebuis "2" tussen de consoleplaten schuiven en bij "d" d.m.v. de zeskantbouten M 12 x 85, onderleggingen 13 x 24 x 2,5 en zeskantmoeren M 12 los-vast monteren.
Hier ook de contactdooshouder "3" mede monteren.
- 7.) De trekhaak uitlijnen en alle bouten c.q. moeren definitief vastzetten.

Aanhaalkoppel bij M 10 voor "b" = 55Nm,
Aanhaalkoppel bij M 12 voor "c" = 95Nm.
- 8.) De einddemper van het uitlaatsysteem weer inhangen en de bagageruimtebodemplaat afdekkingen weer vastzetten.

Wijzigingen voorbehouden.

- Opmerking:**
- De opsluitmoer dient zonder gebruik van hulpgereedschap (met de hand) te worden losgedraaid en vastgezet.
 - De meegeleverde sleutel dient uitsluitend - indien vereist - ter vergemakkelijking van het losdraaien van de opsluitmoer.
 - Zorg voor geregeld onderhoud van het mechanisme.
 - Om de goede werking van de bewegende delen van de opnamebuis ook op lange termijn te garanderen, dient voor het rijden zonder aanhangwagen de kogelstang steeds te worden gedemonteerd en de afsluitplug ingezet.
 - Indien door de kogel het zicht op het officiële kenteken c.q. de verlichtingselementen belemmerd wordt, moet deze voor het rijden zonder aanhangwagen gedemonteerd worden.
 - De kogelstang steeds in ingevette toestand inzetten.
 - De kogelstang dient (ook in gedemonteerde toestand) steeds in het voertuig aanwezig te zijn.
 - Het instructieplaatje op een goed zichtbare plaats aan de binnenzijde van de bagegeruimte c.q. nabij de trekhaak vastplakken.



Demontage en montage van de kogelstang

Demontage van de kogelstang

- 1.) De splitveer uit de borgboring trekken.
- 2.) De opsluitmoer losnemen door deze "**linksom**" tot tegen de aanslagring aan te draaien.
- 3.) De kogelstang uittrekken.
- 4.) De afsluitplug indrukken en de opsluitmoer vastzetten door deze "**rechtsom**" te draaien.

Montage van de kogelstang

- 1.) De opsluitmoer losnemen door deze "**linksom**" tot tegen de aanslagring aan te draaien, en de afsluitplug uittrekken.
- 2.) De kogelstang tot tegen de aanslag in de opnamebuis inzetten, de **rode ringvormige markering** mag nu **niet** meer zichtbaar zijn.
- 3.) De opsluitmoer vastzetten door deze "**rechtsom**" te draaien.

De opsluitmoer moet hierbij zover kunnen worden opgeschroefd dat de splitveer zonder problemen door de borgboring (**direct vóór de opsluitmoer**), door de **opnamebuis en de kogelstang** kan worden gestoken (zie tekening).

Pas als dit verzekerd is, is de kogelstang volgens voorschrift vergrendeld en mag de trekhaak vervolgens gebruikt worden.

Indien de splitveer **niet volledig** door de borgboring kan worden gestoken, is de kogelstang niet volgens voorschrift vergrendeld. In dit geval mag de trekhaak op grond van het hierbij bestaande ongevalrisico onder geen voorwaarde gebruikt worden.

Voor het vaststellen en verhelpen van eventuele schade gelieve u een deskundige werkplaats op te zoeken.

Dragkrok utan El-sats



Tillverkare: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG

Westfalia best.-nr: 306 197

Tillståndsnummer enligt Riktlinje 94/20/EG: **e13 00-0415**

Klass: **A50-X** Typ: **306 197**

Tekniska data: maximalt D-värde: **3,3 kN**

maximalt stödlast: **35 kg**

Användningsområde: Fordonstillverkare: **Fiat**

Modell: **Seicento**

Typbeteckning: **187?????**

Allmänna anvisningar:

Normgivande för körningen är **tillverkarens uppgifter** beträffande släpvagnslast och stödlast, varvid värdena för dragkroken inte får överskridas.

Formel för fastställning av D-värdet:

$$\frac{\text{släpvagnslast [kg]} \times \text{bilens totalvikt [kg]}}{\text{släpvagnslast [kg]} + \text{bilens totalvikt [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

Dragkroken används för att dra släpvagnar, vilka är utrustade med dragkuls kopplingar samt för användning av lasthållare (exempelvis fastsättning av cykelställ), som är tillåtna för montering på dragkroken. All annan användning är förbjuden. Användningen måste anpassas till vägförhållandena. Vid körning med släp förändras bilens köregenskaper. Beakta fordonstillverkarens bruksanvisning.

De av fordonstillverkaren tillåtna standard-fastsättningspunkterna har följts.

Nationella riktlinjer beträffande monteringen skall beaktas.

Denna monterings- och bruksanvisning skall bifogas till fordonshandlingarna.

Monteringsanvisningar:

Dragkroken är en säkerhetsdel och får endast **monteras av fackpersonal**.

Det är förbjudet att göra ändringar resp ombyggnader på dragkroken. Detta leder till att drifttillståndet dras in.

Tag bort isoleringsmassan resp underplåtens skyddbeläggning (om sådan finns) från bilen i området kring dragkrokens anliggningsytor. Ytbehandla blanka karosseridelar samt borrhålen med rostskyddsfärg.

Drifanvisningar:

Efterdrag dragkrokens samtliga fastsättningskruvar ännu en gång efter ca 1000 släpvagns-km med de föreskrivna åtdragningsmomenten.

Dragkroken skall hållas ren och fettas in. Använder man säkerhetskoppling, exempelvis Westfalia "SSK" måste kopplingskulan vara fri från fett. Beakta anvisningarna i respektive bruksanvisning.

Då kopplingskulans diameter på något ställe är 49.0 mm eller mindre, får dragkroken av säkerhetsskäl inte längre användas.

Bilens tomvikt ökas med ca 17 kg efter monteringen av dragkroken.



Specifikation över dragkrok

Pos	Beteckning	Antal
1	Dragkrok	1
2	Kulstång med hållarrör	1
3	Eluttagets hållare	1
4	Platta	2
5	Ögla	4
6	Distansrör	4
7	Sexkantskruv M8 x 25, hållfasthetsklass 8.8	8
8	Sexkantskruv M10 x 85, hållfasthetsklass 8.8	4
9	Sexkantskruv M12 x 85, hållfasthetsklass 10.9	2
10	Bricka 10,5x30x3	4
11	Bricka 13x24x2,5	3
12	Sexkantmutter M8, hållfasthetsklass 8	8
13	Sexkantmutter M10, hållfasthetsklass 8	4
14	Sexkantmutter M12, hållfasthetsklass 10	2
15	Förslutningsplugg för hållarrör	1
16	Skruvnyckel för demontering av avtagbar kulstång	1
17	Monterings- och bruksanvisning	1
18	Anvisningsskylt för avtagbar kulstång	1

Reservdelar för dragkrok

Reservdelsnr	Beteckning
906 197 650 001	Fastsättningsdelar, pos 3-14, 17, 18
906 197 601 002	Kulstång med upptagningsrör, pos 2, 9, 11, 14, 17, 18
903 062 622 101	Metallöverfallsmutter
903 011 630 108	Förslutningsplugg, pos 15
903 062 622 102	Skruvnyckel, pos 16

Monteringsanvisning:

- 1.) Lyft upp / demontera bagageutrumsgolvets skydd till vänster och höger över längsbalkarna. Haka ur avgassystemets bakre ljuddämpare.
- 2.) Håll KmH-grunddelen "1" under bilen, se därvid till att borrhålen "a" täcks över av de befintliga borrhålen \varnothing 25 mm i bilens längsbalkar och markera/körna borrhålen "b" på längsbalkarna.
Tag bort KmH-grunddelen "1".
- 3.) Borra upp de markerade borrhålen "b" i längsbalkarnas undersida till \varnothing 11 mm. Markera /körna borrhålen "b" på bagagerumsgolvet (från undersidan uppåt). Lägga plattorna "4" på bagagerumsgolvet vid "b", kontrollera att de markerade punkterna stämmer överens, korrigerar och riktar dem om så behövs. Markera/körna plattornas "4" borrhål "c" på bagagerumsgolvet och tag bort plattorna "4". Borra upp de markerade borrhålen "b" till \varnothing 22 mm och "c" till \varnothing 9 mm.
Grada av alla borrhål.
- 4.) Sätt i distansrören "6" vid "b" i längsbalkarna, lägg i plattorna "4" och fixera distansrören "6" genom att använda sexkantskruvarna M10 x 85.
Håll från undersidan vid "c" emot fästelementen "5" skruva fast dem med sexkantskruvarna M8 x 25 och sexkantmuttrarna M8.

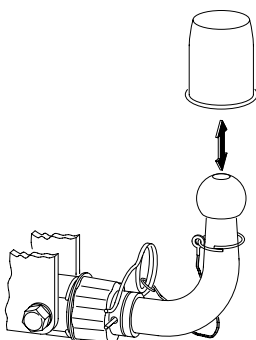
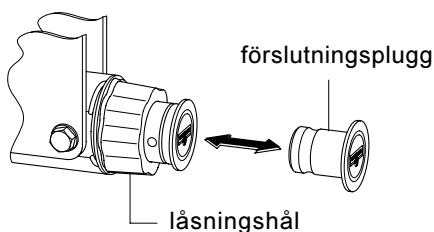
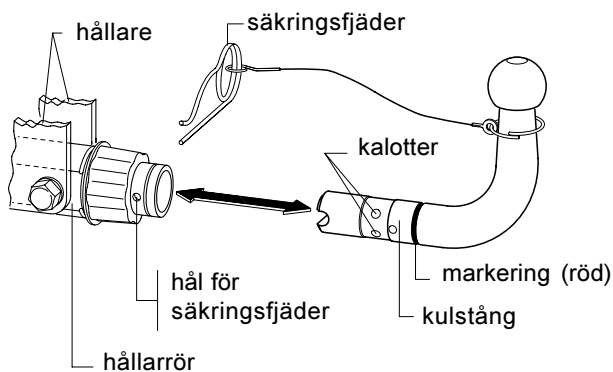
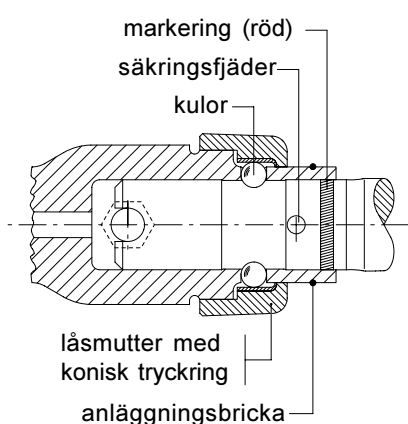
Åtdragningsmoment för M 8 vid "c" = 20 Nm
- 5.) Håll KmH-grunddelen "1" under bilen vid "b" och skruva löst fast den med hjälp av de redan isatta sexkantskruvarna M10 x 85, brickorna 10,5 x 30 x 3 och sexkantmuttrarna M10.
- 6.) Skjut in kulstången med hållarröret "2" mellan plåtarna "d" och skruva löst fast dem med sexkantskruvarna M12 x 85, brickorna 13 x 24 x 2,5 och sexkantmuttrarna M12.
Här skruvarna man även fast eluttagets hållare "3".
- 7.) Rikta KmH och drag fast alla skruvarna resp muttrarna.

Åtdragningsmoment för M 10 vid "b" = 55 Nm
Åtdragningsmoment för M 12 vid "c" = 95 Nm
- 8.) Haka i avgassystemets bakre ljuddämpare och sätt fast bagagerumsgolvets skydd.

Med förbehåll för ändringar.

Anvisningar:

- Låsmuttrarna skall lossas och dras åt utan hjälpmedel (för hand).
- Den medlevererade nyckeln är endast till för att göra det lättare att lossa låsmuttern, om så behövs.
- Det är viktigt att man underhåller mekaniken regelbundet.
- För att kunna garantera, att hållarrörets rörliga delar fungerar under lång tid, bör man alltid demontera kulstången och sätta förslutningspluggen på plats, när man kör utan släp.
- Inskränker kulan på nummerplåtens synlighet resp belysnings-anordningarna, måste kulan demonteras vid körning utan släpvagn.
- Sätt alltid tillbaka kulstången väl infettad.
- Man skall alltid ha med sig kulstången i fordonet, även när den är demonterad.
- Hänvisningsskylten skall klistras fast på en väl synlig plats på bagagerummets insida eller inom området där släpvnagskopplingen är monterad.



Demontering och montering

Demontering av kulstången

- 1.) Drag ut säkringsfjädern ur låsningshålet.
- 2.) Lossa låsmuttern genom att vrida den åt "vänster" till anslaget.
- 3.) Drag ut kulstången.
- 4.) Tryck in förslutningspluggen genom att vrida den åt "höger" till

Montering av kulstången

- 1.) Lossa låsmuttern genom att vrida den åt "vänster" till anslaget och tag ut förslutningspluggen.
- 2.) Sätt in kulstången till anslaget i hållarröret. **Den röda, ringformade markeringen får inte längre synas.**
- 3.) Drag åt låsmuttern genom att vrida den åt "höger".

Man måste härvid kunna skruva upp låsmuttern så pass mycket, att säkringsfjädern går att sticka igenom låsningshålet (**alldeles framför låsmuttern**) samt **hållarröret och kulstången** (se bilden).

Endast när detta är korrekt gjort, är kulstången låst enligt föreskrift och får därefter användas.

Om säkringsfjädern **inte helt och hållet** kunnat stickas igenom låsningshålet, så är kulstången inte låst enligt föreskrift och får på grund av olycksrisken på inga villkor användas.

För att fastställa och åtgärda en eventuell skada, skall man uppsöka en lämplig fackverstad.